



# Tabellenband zur Befragung ,Die Zukunft der älteren Generation – Wie wollen wir im Landkreis leben?’

## Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen

Bestandteil des Planungsprozesses zur Erstellung  
eines Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts

Mai 2010

Geschäftsführer:  
Dipl.-Soz.Päd. (FH) Michael John

Wissenschaftliche Mitarbeiterin:  
Dipl.-Pol. (Univ.) Daniela Eichhorn

BASIS-Institut  
für soziale Planung, Beratung  
und Gestaltung GmbH  
Schillerplatz 16  
96047 Bamberg

Tel.: 0951/98633-0  
Fax: 0951/98633-90  
E-Mail: [INFO@BASIS-INSTITUT.DE](mailto:INFO@BASIS-INSTITUT.DE)

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorbemerkungen .....</b>	<b>6</b>
<b>2</b>	<b>Allgemeine Daten .....</b>	<b>7</b>
2.1	Gemeinde.....	7
2.2	Geschlecht .....	7
2.3	Altersgruppen.....	8
2.4	Herkunft und Aufenthaltsdauer in Deutschland .....	8
2.5	Deutsche Staatsbürgerschaft.....	10
2.6	Familienstand .....	10
2.6.1	Gesamt .....	10
2.6.2	Differenziert nach Gemeinde .....	11
2.7	Kinderzahl.....	12
2.8	Wohnort Kinder.....	13
2.8.1	Gesamt .....	13
2.8.2	Differenziert nach Gemeinde .....	13
2.9	Konfession.....	14
2.10	Schulabschluss .....	15
2.11	Berufsabschluss.....	16
2.12	Berufstätigkeit.....	17
2.12.1	Gesamt .....	17
2.12.2	Differenziert nach Gemeinde .....	17
2.13	Personen im Haushalt.....	19
2.14	Nettoeinkommen.....	20
2.15	Hilfe beim Ausfüllen des Fragebogens .....	21
<b>3</b>	<b>Infrastruktur.....</b>	<b>22</b>
3.1	Erreichbarkeit Geschäfte und Einrichtungen (empirisch) .....	22
3.1.1	Gesamt.....	22
3.1.2	Differenziert nach Gemeinde .....	23
3.2	Erreichbarkeit Geschäfte und Einrichtungen (normativ) .....	27
3.2.1	Gesamt .....	27
3.2.2	Differenziert Gemeinde.....	28
3.3	Zufriedenheit Infrastruktur.....	31
3.4	Gründe Unzufriedenheit Infrastruktur .....	32
3.4.1	Gesamt .....	32
3.4.2	Differenziert Gemeinde.....	33
3.5	Nutzung virtuelle Infrastruktur .....	34
3.5.1	Gesamt .....	34
3.5.2	Differenziert nach Gemeinde .....	34
<b>4</b>	<b>Mobilität.....</b>	<b>36</b>
4.1	Verkehrsmittelnutzung .....	36
4.1.1	Gesamt .....	36
4.1.2	Differenziert nach Gemeinde .....	36
4.2	Umstieg auf alternative Verkehrsmittel .....	37
4.2.1	Gesamt .....	37
4.2.2	Differenziert nach Gemeinde .....	38
4.3	Entfernung nächste Bushaltestelle .....	38
4.4	Entfernung nächster Bahnhof.....	39

4.5	Zufriedenheit Verkehrsangebot.....	39
4.6	Gründe Unzufriedenheit Verkehrsangebot .....	40
4.6.1	Gesamt.....	40
4.6.2	Differenziert nach Gemeinde .....	40
<b>5</b>	<b>Soziale Kontakte und (Frei-)Zeitgestaltung.....</b>	<b>42</b>
5.1	Art der Zeitgestaltung.....	42
5.1.1	Gesamt.....	42
5.1.2	Differenziert nach Gemeinde.....	42
5.2	Kontakt zur jüngeren Generation.....	43
5.3	Kontaktform zur jüngeren Generation.....	43
5.4	Kontakthäufigkeit.....	44
5.4.1	Gesamt.....	44
5.4.2	Differenziert nach Gemeinde .....	44
5.5	Zufriedenheit Zusammenhalt in der Nachbarschaft .....	47
5.6	Zufriedenheit soziale Kontakte ganz allgemein .....	48
5.7	Formen der (Frei-)Zeitgestaltung.....	49
5.7.1	Gesamt.....	49
5.7.2	Differenziert nach Gemeinde .....	50
5.8	Nutzung Seniorenangebote .....	54
5.8.1	Gesamt.....	54
5.8.2	Differenziert nach Gemeinde .....	54
5.9	Zufriedenheit Seniorenangebote .....	55
5.10	Gründe Unzufriedenheit Seniorenangebote .....	56
5.10.1	Gesamt.....	56
5.10.2	Differenziert nach Gemeinde .....	56
<b>6</b>	<b>Freiwilliges Engagement.....</b>	<b>58</b>
6.1	Einstellung zu freiwilligem Engagement .....	58
6.2	Einstellung zur Annahme freiwilligen Engagements .....	58
6.3	Engagementbereiche.....	59
6.3.1	Gesamt.....	59
6.3.2	Differenziert nach Gemeinde .....	60
6.4	Anerkennungsformen freiwilligen Engagements.....	62
6.4.1	Gesamt.....	62
6.4.2	Differenziert nach Gemeinde .....	62
<b>7</b>	<b>Wohnsituation.....</b>	<b>64</b>
7.1	Derzeitige Wohnsituation .....	64
7.2	Beschreibung der Wohnräume.....	65
7.2.1	Gesamt.....	65
7.2.2	Differenziert nach Gemeinde .....	65
7.3	Zufriedenheit Wohnsituation .....	67
7.4	Ausstattung Wohnräume.....	67
7.4.1	Gesamt.....	67
7.4.2	Differenziert nach Gemeinde .....	67
7.5	Geplanter Umbau Wohnräume .....	69
7.5.1	Gesamt.....	69
7.5.2	Differenziert nach Gemeinde .....	70
7.6	Wunsch-Wohnsituation bei Rüstigkeit.....	71
7.6.1	Gesamt.....	71
7.6.2	Differenziert nach Gemeinde .....	72
7.7	Wunsch-Wohnsituation bei Pflegebedürftigkeit.....	73
7.7.1	Gesamt.....	73

7.7.2 Differenziert nach Gemeinde .....	74
<b>8 Alltagspraktische Hilfen .....</b>	<b>76</b>
8.1 Hilfebedürftigkeit .....	76
8.1.1 Gesamt .....	76
8.1.2 Differenziert nach Gemeinde .....	77
8.2 Unterstützende Personengruppen .....	80
8.2.1 Gesamt .....	80
8.2.2 Differenziert nach Gemeinde .....	81
8.3 Finanzierung .....	82
8.3.1 Gesamt .....	82
8.3.2 Differenziert nach Gemeinde .....	83
8.4 Zufriedenheit mit Unterstützung .....	84
8.5 Gründe Unzufriedenheit mit Unterstützung .....	84
<b>9 Pflege und Betreuung .....</b>	<b>85</b>
9.1 Pflegebedürftigkeit .....	85
9.1.1 Gesamt .....	85
9.1.2 Differenziert nach Gemeinde .....	85
9.2 Pflegestufe .....	87
9.3 Pflegende/Betreuende Personengruppen .....	87
9.3.1 Gesamt .....	88
9.3.2 Differenziert nach Gemeinde .....	88
9.4 Ambulante Anbieter .....	89
9.5 Finanzierung .....	90
9.5.1 Gesamt .....	90
9.5.2 Differenziert nach Gemeinde .....	91
9.6 Zufriedenheit Pflege .....	92
9.7 Gründe Unzufriedenheit Pflege .....	92
<b>10 Werte und Altersbilder .....</b>	<b>93</b>
10.1 Gesamt .....	93
10.2 Differenziert nach Gemeinde .....	94
<b>11 Vorsorge und Information .....</b>	<b>98</b>
11.1 Vorsorgeaspekte .....	98
11.1.1 Gesamt .....	98
11.1.2 Differenziert nach Gemeinde .....	98
11.2 Bekanntheit und Akzeptanz von Einrichtungen .....	99
11.2.1 Gesamt .....	99
11.2.2 Differenziert nach Gemeinde .....	100
11.3 Bekanntheit und Akzeptanz von Angeboten .....	102
11.3.1 Gesamt .....	102
11.3.2 Differenziert nach Gemeinde .....	103
<b>12 Abschließende Anmerkungen .....</b>	<b>107</b>
12.1 Gesamt .....	107
12.2 Differenziert nach Gemeinde .....	107

## 1 Vorbemerkungen

Der Landkreis Mühldorf a.Inn hat in Zusammenarbeit mit dem BASIS-Institut für soziale Planung, Beratung und Gestaltung GmbH ein Seniorenpolitisches Gesamtkonzept erstellt, das weit über eine reine Bestands- und Bedarfsfeststellung klassischer ambulanter und (teil-)stationärer Angebote hinausgeht. Solch einen Planungsprozess anzustößen und voranzubringen, ist Grundstein für eine zukunftsorientierte, nachhaltige und moderne Seniorenpolitik, die sich der Herausforderung einer sich rapide ändernden Bevölkerungsstruktur stellt.

Ein wesentlicher Bestandteil des Planungsprozesses ist eine repräsentativen Befragung der älteren Generation, die über Probleme, Bedarfe, Ideen und Vorstellungen sowie die Lebenssituation der Bevölkerung Auskunft geben soll. Diese wurde nach Erstellung eines landkreisspezifischen Fragebogens und der Stichprobenziehung ab dem 23. November 2009 durchgeführt.

Die Versendung des standardisierten Fragebogens erfolgte an eine Stichprobe von zunächst rund 9.600 Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Mühldorf a.Inn ab einem Alter von 50 Jahren, deren Adressen zufällig aus den Melderegistern der Kommunen gezogen worden waren. Das Ende der Feldzeit wurde auf den 18. Dezember festgesetzt. Insgesamt beteiligten sich in dieser Zeit 2.620 Befragte an der Studie (Rücklaufquote von 27,3 Prozent).

Der vorliegende Tabellenband dient der Übersicht über die rein deskriptiven Antwortverteilungen der Befragten aus Ihrer Gemeinde bzw. Verwaltungsgemeinschaft. Grundlegende Geschlechts- und Alterstypenunterschiede bzw. Alterszusammenhänge entnehmen Sie bitte dem Tabellenband des Gesamtlandkreises, multivariate Analysen der Befragungsdaten dem methodenübergreifenden Berichtsband zur seniorenpolitischen Situation des Landkreises.

Die nachfolgenden Ergebnisse sind – je nach vorliegendem Datentyp und Erkenntnisinteresse – in verschiedenen Tabellenformaten dargestellt. Eine kurze Erläuterung der häufigsten Formate soll die Interpretation erleichtern:

- *Häufigkeitstabellen* (z.B. unter Punkt 2.1) enthalten neben den Angaben zu den absoluten Befragenzahlen auch Angaben zu prozentualen Anteilen. Zu beachten ist, dass sich die Angaben in der Spalte ‚Prozent‘ stets auf alle Befragten beziehen, während sich die Angaben in der Spalte ‚Gültige Prozente‘ auf diejenigen Befragten beziehen, die eine substantielle Antwort gegeben haben. Wurde die Frage nicht beantwortet, also z.B. keine der Antwortvorgaben angekreuzt, werden diese Befragte als ‚im System fehlend‘ ausgewiesen und nicht in die Berechnung der gültigen Prozente einbezogen. Die Spalte ‚Kumulierte Prozente‘ enthält die Information über die aufsummierten Anteile aller Kategorien kleiner oder gleich der jeweiligen Zeilenangabe.
- *Kreuztabellen* (z.B. unter Punkt 2..2: differenziert nach Geschlecht) enthalten Informationen zu einer bestimmten Frage differenziert nach einem meist sozialstrukturellen Merkmal wie Geschlecht oder Altersgruppe. Dargestellt werden meist Fallzahlen sowie innerhalb der einzelnen Antwortmöglichkeiten auf 100% aufsummierbare Prozentanteile der substantiellen Antworten.
- *Tabellen für Mehrfachantworten* (z.B. unter Punkt 2.6.1: Familienstand) kommen dann zum Einsatz, wenn eine Frage mehrere Antwortnennungen zulässt. Sie enthält meist folgende Informationen: die Anzahl der Nennungen (N), zum einen eine Prozentangabe bezogen auf die Anzahl aller gegebenen Antworten (diese kann die Zahl der Befragten übersteigen), zum anderen eine Prozentangabe bezogen auf die Befragten, die die jeweilige Antwort gaben (die Prozentangaben summieren sich hier aufgrund der Mehrfachnennungen nicht auf 100% auf!).

## 2 Allgemeine Daten

### 2.1 Gemeinde

	Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Lohkirchen	34	19,0	19,0	19,0
Oberbergkirchen	52	29,1	29,1	48,0
Schönberg	53	29,6	29,6	77,7
Zangberg	40	22,3	22,3	100,0
Gesamt	179	100,0	100,0	

### 2.2 Geschlecht

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
männlich	Anzahl	19	28	21	22	90
	%	55,9%	58,3%	40,4%	55,0%	51,7%
weiblich	Anzahl	15	20	31	18	84
	%	44,1%	41,7%	59,6%	45,0%	48,3%
Gesamt		34	48	52	40	174
		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 2.3 Altersgruppen

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirche n	Oberbergkirch en	Schönber g	Zangber g	
50 bis 59	Anzahl	12	19	15	14	60
	%	36,4%	37,3%	28,3%	35,0%	33,9%
60 bis 69	Anzahl	10	11	17	15	53
	%	30,3%	21,6%	32,1%	37,5%	29,9%
70 bis 79	Anzahl	8	12	11	9	40
	%	24,2%	23,5%	20,8%	22,5%	22,6%
80 und älter	Anzahl	3	9	10	2	24
	%	9,1%	17,6%	18,9%	5,0%	13,6%
Gesamt		33	51	53	40	177
		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 2.4 Herkunft und Aufenthaltsdauer in Deutschland

Wo sind Sie geboren?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirche n	Oberbergkirch en	Schönber g	Zangber g	
im Landkreis Mühldorf a. Inn	Anzahl	25	24	37	18	104
	%	73,5%	50,0%	71,2%	45,0%	59,8%
anderswo in der heutigen BRD	Anzahl	9	19	12	20	60
	%	26,5%	39,6%	23,1%	50,0%	34,5%
im Ausland	Anzahl	0	5	3	2	10
	%	0,0%	10,4%	5,8%	5,0%	5,7%
Gesamt		34	48	52	40	174
		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Wenn Sie nicht im Landkreis Mühldorf a. Inn geboren sind, wie lange leben Sie dann bereits im Landkreis?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
weniger als 2 Jahre	Anzahl	1	0	1	0	2
	%	7,7%	0,0%	4,5%	0,0%	2,2%
mehr als 2 Jahre	Anzahl	1	1	0	1	3
	%	7,7%	3,3%	0,0%	4,0%	3,3%
mehr als 10 Jahre	Anzahl	7	21	12	13	53
	%	53,8%	70,0%	54,5%	52,0%	58,9%
seit meiner Kindheit/Jugend	Anzahl	4	8	9	11	32
	%	30,8%	26,7%	40,9%	44,0%	35,6%
Gesamt	Anzahl	13	30	22	25	90
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Wenn Sie nicht im Landkreis Mühldorf a. Inn geboren sind, sind Sie als Heimatvertriebener oder Spätaussiedler in den Landkreis gekommen?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
nein	Anzahl	13	28	17	18	76
	%	100,0%	93,3%	85,0%	81,8%	89,4%
ja, als Heimatvertriebener	Anzahl	0	2	3	4	9
	%	0,0%	6,7%	15,0%	18,2%	10,6%
Gesamt	Anzahl	13	30	20	22	85
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 2.5 Deutsche Staatsbürgerschaft

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
nein	Anzahl	0	2	0	0	2
	%	0,0%	4,1%	0,0%	0,0%	1,1%
ja	Anzahl	34	47	53	40	174
	%	100,0%	95,9%	100,0%	100,0%	98,9%
Gesamt	Anzahl	34	49	53	40	176
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 2.6 Familienstand

Wie ist Ihr derzeitiger Familienstand?

### 2.6.1 Gesamt

	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
ledig	6	3,2	3,4
mit Partner zusammen lebend	11	5,9	6,3
verheiratet	129	69,7	73,3
verwitwet	2	1,1	1,1
getrennt lebend	5	2,7	2,8
geschieden	32	17,3	18,2
Gesamt	185	100,0	105,1

## 2.6.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Lohkirchen	mit Partner zusammen lebend	2	5,9	6,1
	verheiratet	28	82,4	84,8
	getrennt lebend	1	2,9	3,0
	geschieden	3	8,8	9,1
	Gesamt	34	100,0	103,0
Oberbergkirchen	mit Partner zusammen lebend	2	3,7	3,9
	verheiratet	38	70,4	74,5
	getrennt lebend	1	1,9	2,0
	geschieden	10	18,5	19,6
	ledig	2	3,7	3,9
	verwitwet	1	1,9	2,0
	Gesamt	54	100,0	105,9
Schönberg	mit Partner zusammen lebend	2	3,7	3,8
	verheiratet	38	70,4	73,1
	geschieden	13	24,1	25,0
	ledig	1	1,9	1,9
	Gesamt	54	100,0	103,8
Zangberg	mit Partner zusammen lebend	5	11,6	12,5
	verheiratet	25	58,1	62,5
	getrennt lebend	3	7,0	7,5
	geschieden	6	14,0	15,0
	ledig	3	7,0	7,5
	verwitwet	1	2,3	2,5
	Gesamt	43	100,0	107,5

## 2.7 Kinderzahl

Wie viele Kinder haben Sie?

			Gemeinde				Gesamt
			Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
Ich habe keine Kinder	Anzahl	2	7	5	6	20	
	%	5,9%	13,7%	9,4%	15,4%	11,3%	
1 Kind	Anzahl	4	3	6	8	21	
	%	11,8%	5,9%	11,3%	20,5%	11,9%	
2 Kinder	Anzahl	8	22	13	13	56	
	%	23,5%	43,1%	24,5%	33,3%	31,6%	
3 Kinder	Anzahl	13	11	16	8	48	
	%	38,2%	21,6%	30,2%	20,5%	27,1%	
4 Kinder	Anzahl	7	5	7	3	22	
	%	20,6%	9,8%	13,2%	7,7%	12,4%	
5 Kinder	Anzahl	0	2	4	1	7	
	%	0,0%	3,9%	7,5%	2,6%	4,0%	
mehr als 5 Kinder	Anzahl	0	1	2	0	3	
	%	0,0%	2,0%	3,8%	0,0%	1,7%	
Gesamt		Anzahl	34	51	53	39	177
		%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 2.8 Wohnort Kinder

Wenn Sie Kinder haben, wo wohnen diese?

### 2.8.1 Gesamt

	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
im selben Ort	104	40,2	65,8
im Landkreis Mühldorf a. Inn	72	27,8	45,6
in einem Nachbarlandkreis	35	13,5	22,2
weiter entfernt	48	18,5	30,4
Gesamt	259	100,0	163,9

### 2.8.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennunge n	Prozent	
Lohkirchen	im selben Ort	23	44,2
	im Landkreis Mühldorf a. Inn	17	32,7
	in einem Nachbarlandkreis	5	9,6
	weiter entfernt	7	13,5
	Gesamt	52	100,0
Oberbergkirchen	im selben Ort	31	40,8
	im Landkreis Mühldorf a. Inn	19	25,0
	in einem Nachbarlandkreis	12	15,8
	weiter entfernt	14	18,4
	Gesamt	76	100,0
Schönberg	im selben Ort	31	38,3
	im Landkreis Mühldorf a. Inn	24	29,6
	in einem Nachbarlandkreis	11	13,6
	weiter entfernt	15	18,5
	Gesamt	81	100,0

Zangberg	im selben Ort	19	38,0	57,6
	im Landkreis Mühldorf a. Inn	12	24,0	36,4
	in einem Nachbarlandkreis	7	14,0	21,2
	weiter entfernt	12	24,0	36,4
	Gesamt	50	100,0	151,5

## 2.9 Konfession

Gehören Sie einer Konfession oder Glaubensgemeinschaft an? Wenn ja, welcher?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
nein, keiner	Anzahl	0	4	1	3	8
	%	0,0%	8,0%	1,9%	7,5%	4,5%
ja, ich bin katholisch	Anzahl	33	42	48	32	155
	%	97,1%	84,0%	92,3%	80,0%	88,1%
ja, ich bin evangelisch	Anzahl	0	3	3	5	11
	%	0,0%	6,0%	5,8%	12,5%	6,3%
ja, einer anderen Konfession/ Glaubens- gemeinschaft	Anzahl	1	1	0	0	2
	%	2,9%	2,0%	0,0%	0,0%	1,1%
Gesamt	Anzahl	34	50	52	40	176
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 2.10 Schulabschluss

Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie?

		Gemeinde				Gesamt
	Anzahl	Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
kein Schulabschluss	Anzahl	0	1	1	0	2
	%	0,0%	2,0%	1,9%	0,0%	1,1%
Volks-/Hauptschule	Anzahl	26	35	40	25	126
	%	76,5%	70,0%	76,9%	62,5%	71,6%
Mittlere Reife, Realschule	Anzahl	4	7	7	5	23
	%	11,8%	14,0%	13,5%	12,5%	13,1%
(Fach-)Abitur	Anzahl	4	7	4	10	25
	%	11,8%	14,0%	7,7%	25,0%	14,2%
Gesamt	Anzahl	34	50	52	40	176
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 2.11 Berufsabschluss

Und welchen höchsten Berufsabschluss haben Sie?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	Lohkirchen
keinen Berufsabschluss	Anzahl	7	9	13	6	35
	%	24,1%	20,5%	28,9%	17,1%	22,9%
Berufsausbildung/Lehre	Anzahl	17	21	27	16	81
	%	58,6%	47,7%	60,0%	45,7%	52,9%
(Fach)Hochschulabschluss	Anzahl	3	6	4	8	21
	%	10,3%	13,6%	8,9%	22,9%	13,7%
Sonstiger Abschluss	Anzahl	2	8	1	5	16
	%	6,9%	18,2%	2,2%	14,3%	10,5%
Gesamt	Anzahl	29	44	45	35	153
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 2.12 Berufstätigkeit

Sind Sie berufstätig?

### 2.12.1 Gesamt

	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
ja, in Vollzeit	41	22,5	23,7
ja, in Teilzeit	16	8,8	9,2
ja, geringfügig beschäftigt	14	7,7	8,1
nein, ich bin Hausfrau/-mann	22	12,1	12,7
nein, in Rente/Ruhestand	87	47,8	50,3
nein, arbeitslos	2	1,1	1,2
Gesamt	182	100,0	105,2

### 2.12.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennunge n	Prozent	
Lohkirchen	ja, in Vollzeit	11	30,6
	ja, in Teilzeit	7	19,4
	ja, geringfügig beschäftigt	2	5,6
	nein, ich bin Hausfrau/-mann	2	5,6
	nein, in Rente/Ruhestand	13	36,1
	nein, arbeitslos	1	2,8
Gesamt		36	100,0
Oberbergkirchen	ja, in Vollzeit	8	15,7
	ja, in Teilzeit	5	9,8
	ja, geringfügig beschäftigt	4	7,8
	nein, ich bin Hausfrau/-mann	5	9,8
	nein, in Rente/Ruhestand	28	54,9
	nein, arbeitslos	1	2,0
Gesamt		51	100,0

Schönberg	ja, in Vollzeit	10	18,2	19,2
	ja, in Teilzeit	2	3,6	3,8
	ja, geringfügig beschäftigt	7	12,7	13,5
	nein, ich bin Hausfrau/-mann	10	18,2	19,2
	nein, in Rente/Ruhestand	26	47,3	50,0
	Gesamt	55	100,0	105,8
Zangberg	ja, in Vollzeit	12	30,0	30,8
	ja, in Teilzeit	2	5,0	5,1
	ja, geringfügig beschäftigt	1	2,5	2,6
	nein, ich bin Hausfrau/-mann	5	12,5	12,8
	nein, in Rente/Ruhestand	20	50,0	51,3
	Gesamt	40	100,0	102,6

## 2.13 Personen im Haushalt

Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
1 Person (nur ich)	Anzahl	2	6	4	5	17
	%	5,9%	11,5%	7,7%	12,8%	9,6%
2 Personen	Anzahl	12	16	27	18	73
	%	35,3%	30,8%	51,9%	46,2%	41,2%
3 Personen	Anzahl	9	15	3	10	37
	%	26,5%	28,8%	5,8%	25,6%	20,9%
4 Personen	Anzahl	5	7	4	3	19
	%	14,7%	13,5%	7,7%	7,7%	10,7%
5 Personen	Anzahl	2	4	6	1	13
	%	5,9%	7,7%	11,5%	2,6%	7,3%
6 Personen	Anzahl	3	3	6	1	13
	%	8,8%	5,8%	11,5%	2,6%	7,3%
7 Personen	Anzahl	1	0	1	1	3
	%	2,9%	0,0%	1,9%	2,6%	1,7%
mehr als 7	Anzahl	0	1	1	0	2
	%	0,0%	1,9%	1,9%	0,0%	1,1%
Gesamt		34	52	52	39	177
		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Ich lebe in einer Senioreneinrichtung.

		Gemeinde		Gesamt
		Zangberg		
Ich lebe in einer Senioreneinrichtung	Anzahl		1	1
	%		100,0%	100,0%
Gesamt	Anzahl		1	1
	%		100,0%	100,0%

## 2.14 Nettoeinkommen

Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushalts insgesamt?

			Gemeinde				Gesamt
		Anzahl	Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
bis 500 Euro	Anzahl	0		3	7	0	10
	%		0,0%	6,5%	17,9%	0,0%	7,0%
501 bis 1000 Euro	Anzahl	4		10	6	3	23
	%		14,3%	21,7%	15,4%	10,3%	16,2%
1001 bis 1500 Euro	Anzahl	8		13	6	4	31
	%		28,6%	28,3%	15,4%	13,8%	21,8%
1501 bis 2000 Euro	Anzahl	5		4	4	6	19
	%		17,9%	8,7%	10,3%	20,7%	13,4%
2001 bis 2500 Euro	Anzahl	1		7	5	2	15
	%		3,6%	15,2%	12,8%	6,9%	10,6%
2501 bis 3000 Euro	Anzahl	1		2	5	6	14
	%		3,6%	4,3%	12,8%	20,7%	9,9%
3001 bis 4000 Euro	Anzahl	8		5	3	3	19
	%		28,6%	10,9%	7,7%	10,3%	13,4%
4001 Euro und mehr	Anzahl	1		2	3	5	11
	%		3,6%	4,3%	7,7%	17,2%	7,7%
Gesamt		Anzahl	28	46	39	29	142
		%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 2.15 Hilfe beim Ausfüllen des Fragebogens

Viele Menschen lassen sich beim Ausfüllen von Formularen u.ä. hin und wieder von einer Vertrauensperson helfen. Wie ist das bei Ihnen, haben Sie den vorliegenden Fragebogen...?

			Gemeinde				Gesamt
			Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
selbst ausgefüllt	Anzahl	27	40	46	36	149	
	%	81,8%	81,6%	90,2%	90,0%	86,1%	
mit Hilfe einer Vertrauensperson ausgefüllt	Anzahl	1	4	2	3	10	
	%	3,0%	8,2%	3,9%	7,5%	5,8%	
von einer Vertrauensperson in meinem Interesse ausfüllen lassen	Anzahl	5	5	3	1	14	
	%	15,2%	10,2%	5,9%	2,5%	8,1%	
Gesamt	Anzahl	33	49	51	40	173	
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	

### 3 Infrastruktur

#### 3.1 Erreichbarkeit Geschäfte und Einrichtungen (empirisch)

Wie erreichen Sie folgende Arten von Einrichtungen im täglichen Leben?

##### 3.1.1 Gesamt

	zu Fuß/mit dem Fahrrad erreichbar		nur mit dem Auto/öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar		Gesamt	
Lebensmittelgeschäft (z.B. Bäcker, Metzger)	86	53,4%	75	46,6%	161	100,0%
Supermarkt	10	6,5%	143	93,5%	153	100,0%
Friseur	57	35,6%	103	64,4%	160	100,0%
Briefkasten	106	68,4%	49	31,6%	155	100,0%
Post/Paketannahmestelle	37	23,1%	123	76,9%	160	100,0%
Bank-/Sparkassenfiliale	60	37,7%	99	62,3%	159	100,0%
Behörden	37	24,5%	114	75,5%	151	100,0%
Kirche	97	61,0%	62	39,0%	159	100,0%
Bücherei	13	9,3%	127	90,7%	140	100,0%
Café/Gaststätte	58	36,7%	100	63,3%	158	100,0%
Apotheke	14	8,9%	144	91,1%	158	100,0%
andere Einrichtungen/Geschäfte	6	4,1%	140	95,9%	146	100,0%
Allgemeinarzt	15	9,3%	147	90,7%	162	100,0%
Internist	4	2,6%	149	97,4%	153	100,0%
Augenarzt	3	1,9%	154	98,1%	157	100,0%
Zahnarzt	17	10,9%	139	89,1%	156	100,0%
andere Fachärzte	2	1,3%	151	98,7%	153	100,0%

### 3.1.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	zu Fuß/mit dem Fahrrad erreichbar		nur mit dem Auto/öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar		Gesamt	
Lebensmittelgeschäft (z.B. Bäcker, Metzger)	17	51,5%	16	48,5%	33	100,0%
Supermarkt	1	3,0%	32	97,0%	33	100,0%
Friseur	10	32,3%	21	67,7%	31	100,0%
Briefkasten	24	72,7%	9	27,3%	33	100,0%
Post/Paketannahmestelle	0	0,0%	31	100,0%	31	100,0%
Bank-/Sparkassenfiliale	14	42,4%	19	57,6%	33	100,0%
Behörden	10	32,3%	21	67,7%	31	100,0%
Kirche	20	64,5%	11	35,5%	31	100,0%
Bücherei	0	,0%	28	100,0%	28	100,0%
Café/Gaststätte	13	41,9%	18	58,1%	31	100,0%
Apotheke	0	0,0%	32	100,0%	32	100,0%
andere Einrichtungen/Geschäfte	1	3,3%	29	96,7%	30	100,0%
Allgemeinarzt	2	6,3%	30	93,8%	32	100,0%
Internist	1	3,0%	32	97,0%	33	100,0%
Augenarzt	0	0,0%	32	100,0%	32	100,0%
Zahnarzt	0	0,0%	32	100,0%	32	100,0%
andere Fachärzte	0	0,0%	32	100,0%	32	100,0%

## Oberbergkirchen

	zu Fuß/mit dem Fahrrad erreichbar		nur mit dem Auto/öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar		Gesamt	
Lebensmittelgeschäft (z.B. Bäcker, Metzger)	26	57,8%	19	42,2%	45	100,0%
Supermarkt	1	2,4%	41	97,6%	42	100,0%
Friseur	15	33,3%	30	66,7%	45	100,0%
Briefkasten	30	68,2%	14	31,8%	44	100,0%
Post/Paketannahmestelle	23	51,1%	22	48,9%	45	100,0%
Bank-/Sparkassenfiliale	22	47,8%	24	52,2%	46	100,0%
Behörden	16	37,2%	27	62,8%	43	100,0%
Kirche	22	51,2%	21	48,8%	43	100,0%
Bücherei	2	5,3%	36	94,7%	38	100,0%
Café/Gaststätte	8	17,4%	38	82,6%	46	100,0%
Apotheke	3	6,7%	42	93,3%	45	100,0%
andere Einrichtungen/Geschäfte	1	2,3%	42	97,7%	43	100,0%
Allgemeinarzt	4	8,7%	42	91,3%	46	100,0%
Internist	0	0,0%	42	100,0%	42	100,0%
Augenarzt	2	4,4%	43	95,6%	45	100,0%
Zahnarzt	3	6,8%	41	93,2%	44	100,0%
andere Fachärzte	1	2,3%	42	97,7%	43	100,0%

Schönberg

	zu Fuß/mit dem Fahrrad erreichbar		nur mit dem Auto/öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar		Gesamt	
Lebensmittelgeschäft (z.B. Bäcker, Metzger)	17	35,4%	31	64,6%	48	100,0%
Supermarkt	0	0,0%	44	100,0%	44	100,0%
Friseur	8	17,4%	38	82,6%	46	100,0%
Briefkasten	24	54,5%	20	45,5%	44	100,0%
Post/Paketannahmestelle	5	10,4%	43	89,6%	48	100,0%
Bank-/Sparkassenfiliale	13	28,9%	32	71,1%	45	100,0%
Behörden	3	7,1%	39	92,9%	42	100,0%
Kirche	26	53,1%	23	46,9%	49	100,0%
Bücherei	0	0,0%	41	100,0%	41	100,0%
Café/Gaststätte	14	31,1%	31	68,9%	45	100,0%
Apotheke	0	0,0%	47	100,0%	47	100,0%
andere Einrichtungen/Geschäfte	0	0,0%	43	100,0%	43	100,0%
Allgemeinarzt	1	2,1%	47	97,9%	48	100,0%
Internist	0	0,0%	43	100,0%	43	100,0%
Augenarzt	0	0,0%	45	100,0%	45	100,0%
Zahnarzt	0	0,0%	46	100,0%	46	100,0%
andere Fachärzte	0	0,0%	44	100,0%	44	100,0%

## Zangberg

		zu Fuß/mit dem Fahrrad erreichbar		nur mit dem Auto/öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar		Gesamt
Lebensmittelgeschäft (z.B. Bäcker, Metzger)	26	74,3%	9	25,7%	35	100,0%
Supermarkt	8	23,5%	26	76,5%	34	100,0%
Friseur	24	63,2%	14	36,8%	38	100,0%
Briefkasten	28	82,4%	6	17,6%	34	100,0%
Post/Paketannahmestelle	9	25,0%	27	75,0%	36	100,0%
Bank-/Sparkassenfiliale	11	31,4%	24	68,6%	35	100,0%
Behörden	8	22,9%	27	77,1%	35	100,0%
Kirche	29	80,6%	7	19,4%	36	100,0%
Bücherei	11	33,3%	22	66,7%	33	100,0%
Café/Gaststätte	23	63,9%	13	36,1%	36	100,0%
Apotheke	11	32,4%	23	67,6%	34	100,0%
andere Einrichtungen/Geschäfte	4	13,3%	26	86,7%	30	100,0%
Allgemeinarzt	8	22,2%	28	77,8%	36	100,0%
Internist	3	8,6%	32	91,4%	35	100,0%
Augenarzt	1	2,9%	34	97,1%	35	100,0%
Zahnarzt	14	41,2%	20	58,8%	34	100,0%
andere Fachärzte	1	2,9%	33	97,1%	34	100,0%

### 3.2 Erreichbarkeit Geschäfte und Einrichtungen (normativ)

Und wenn Sie es sich aussuchen könnten, welche Einrichtungen sollten dann in Ihrer unmittelbaren Nähe sein?

#### 3.2.1 Gesamt

	sollte in unmittelbarer Nähe sein	kann auch weiter weg sein	Gesamt
Lebensmittelgeschäft (z.B. Bäcker, Metzger)	83	86,5%	13
Supermarkt	40	39,6%	61
Friseur	41	43,2%	54
Briefkasten	67	77,0%	20
Post/Paketannahmestelle	59	60,2%	39
Bank-/Sparkassenfiliale	63	65,6%	33
Behörden	39	42,9%	52
Kirche	58	73,4%	21
Bücherei	17	19,3%	71
Café/Gaststätte	60	63,8%	34
Apotheke	47	50,0%	47
andere Einrichtungen/Geschäfte	21	25,3%	62
Allgemeinarzt	75	75,0%	25
Internist	18	19,6%	74
Augenarzt	16	17,4%	76
Zahnarzt	29	32,6%	60
andere Fachärzte	14	15,4%	77

### 3.2.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	sollte in unmittelbarer Nähe sein		kann auch weiter weg sein		Gesamt	
Lebensmittelgeschäft (z.B. Bäcker, Metzger)	20	90,9%	2	9,1%	22	100,0%
Supermarkt	5	22,7%	17	77,3%	22	100,0%
Friseur	6	28,6%	15	71,4%	21	100,0%
Briefkasten	17	85,0%	3	15,0%	20	100,0%
Post/Paketannahmestelle	10	47,6%	11	52,4%	21	100,0%
Bank-/Sparkassenfiliale	12	57,1%	9	42,9%	21	100,0%
Behörden	10	50,0%	10	50,0%	20	100,0%
Kirche	14	82,4%	3	17,6%	17	100,0%
Bücherei	3	15,8%	16	84,2%	19	100,0%
Café/Gaststätte	16	76,2%	5	23,8%	21	100,0%
Apotheke	12	63,2%	7	36,8%	19	100,0%
andere Einrichtungen/Geschäfte	4	25,0%	12	75,0%	16	100,0%
Allgemeinarzt	15	71,4%	6	28,6%	21	100,0%
Internist	2	10,0%	18	90,0%	20	100,0%
Augenarzt	3	15,0%	17	85,0%	20	100,0%
Zahnarzt	6	30,0%	14	70,0%	20	100,0%
andere Fachärzte	2	10,0%	18	90,0%	20	100,0%

### Oberbergkirchen

		sollte in unmittelbarer Nähe sein	kann auch weiter weg sein		Gesamt
Lebensmittelgeschäft (z.B. Bäcker, Metzger)	23	88,5%	3	11,5%	26
Supermarkt	9	32,1%	19	67,9%	28
Friseur	11	42,3%	15	57,7%	26
Briefkasten	19	76,0%	6	24,0%	25
Post/Paketannahmestelle	18	69,2%	8	30,8%	26
Bank-/Sparkassenfiliale	19	70,4%	8	29,6%	27
Behörden	14	53,8%	12	46,2%	26
Kirche	16	64,0%	9	36,0%	25
Bücherei	6	23,1%	20	76,9%	26
Café/Gaststätte	22	71,0%	9	29,0%	31
Apotheke	11	36,7%	19	63,3%	30
andere Einrichtungen/Geschäfte	3	12,5%	21	87,5%	24
Allgemeinarzt	27	90,0%	3	10,0%	30
Internist	4	16,0%	21	84,0%	25
Augenarzt	4	16,0%	21	84,0%	25
Zahnarzt	8	32,0%	17	68,0%	25
andere Fachärzte	2	8,3%	22	91,7%	24

### Schönberg

		sollte in unmittelbarer Nähe sein	kann auch weiter weg sein		Gesamt
Lebensmittelgeschäft (z.B. Bäcker, Metzger)	20	87,0%	3	13,0%	23
Supermarkt	13	52,0%	12	48,0%	25
Friseur	12	50,0%	12	50,0%	24
Briefkasten	13	65,0%	7	35,0%	20
Post/Paketannahmestelle	14	60,9%	9	39,1%	23
Bank-/Sparkassenfiliale	16	72,7%	6	27,3%	22
Behörden	8	34,8%	15	65,2%	23
Kirche	14	82,4%	3	17,6%	17
Bücherei	4	19,0%	17	81,0%	21
Café/Gaststätte	13	65,0%	7	35,0%	20
Apotheke	8	40,0%	12	60,0%	20
andere Einrichtungen/Geschäfte	4	20,0%	16	80,0%	20
Allgemeinarzt	12	54,5%	10	45,5%	22
Internist	4	19,0%	17	81,0%	21
Augenarzt	4	19,0%	17	81,0%	21
Zahnarzt	5	26,3%	14	73,7%	19
andere Fachärzte	4	18,2%	18	81,8%	22

## Zangberg

	sollte in unmittelbarer Nähe sein	kann auch weiter weg sein	Gesamt
Lebensmittelgeschäft (z.B. Bäcker, Metzger)	20	80,0%	5
Supermarkt	13	50,0%	13
Friseur	12	50,0%	12
Briefkasten	18	81,8%	4
Post/Paketannahmestelle	17	60,7%	11
Bank-/Sparkassenfiliale	16	61,5%	10
Behörden	7	31,8%	15
Kirche	14	70,0%	6
Bücherei	4	18,2%	18
Café/Gaststätte	9	40,9%	13
Apotheke	16	64,0%	9
andere Einrichtungen/Geschäfte	10	43,5%	13
Allgemeinarzt	21	77,8%	6
Internist	8	30,8%	18
Augenarzt	5	19,2%	21
Zahnarzt	10	40,0%	15
andere Fachärzte	6	24,0%	19
			25
			100,0%

### 3.3 Zufriedenheit Infrastruktur

Sind Sie mit dem Angebot an Einrichtungen des täglichen Bedarfs und der medizinischen Versorgung in Ihrer Nähe zufrieden?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirche n	Oberbergkirch en	Schönber g	Zangber g	
nein	Anzahl	8	22	8	13	51
	%	25,0%	44,9%	17,0%	35,1%	30,9%
ja	Anzahl	24	27	39	24	114
	%	75,0%	55,1%	83,0%	64,9%	69,1%
Gesamt		32	49	47	37	165
		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

### 3.4 Gründe Unzufriedenheit Infrastruktur

Sind Sie mit dem Angebot an Einrichtungen des täglichen Bedarfs und der medizinischen Versorgung in Ihrer Nähe zufrieden? Wenn nein, warum nicht?

#### 3.4.1 Gesamt

	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
zu weit entfernt	5	6,9	8,2
nur mit Auto/öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar	24	33,3	39,3
zu wenig (Fach-)Ärzte in der Nähe	12	16,7	19,7
Lebensmittelgeschäft (z.B. Metzgerei) fehlt	1	1,4	1,6
zu wenig sonstige Fachgeschäfte	2	2,8	3,3
kein Supermarkt/ Einkaufszentrum in der Nähe	2	2,8	3,3
keine (guten) Einkaufsmöglichkeiten	3	4,2	4,9
zu wenig/ keine Angebote vorhanden	3	4,2	4,9
kein/lückenhafter öffentlicher Nahverkehr	8	11,1	13,1
Sonstiges	12	16,7	19,7
Gesamt	72	100,0	118,0

### 3.4.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Lohkirchen	zu weit entfernt	1	9,1	10,0
	nur mit Auto/öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar	6	54,5	60,0
	zu wenig (Fach-)Ärzte in der Nähe	1	9,1	10,0
	keine (guten) Einkaufsmöglichkeiten	1	9,1	10,0
	kein/lückenhafter öffentlicher Nahverkehr	1	9,1	10,0
	Sonstiges	1	9,1	10,0
Gesamt		11	100,0	110,0
Oberbergkirchen	zu weit entfernt	1	3,6	4,5
	nur mit Auto/öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar	10	35,7	45,5
	zu wenig (Fach-)Ärzte in der Nähe	9	32,1	40,9
	kein/lückenhafter öffentlicher Nahverkehr	2	7,1	9,1
	Sonstiges	2	7,1	9,1
	zu wenig sonstige Fachgeschäfte	2	7,1	9,1
	zu wenig/keine Angebote vorhanden	2	7,1	9,1
Gesamt		28	100,0	127,3
Schönberg	zu weit entfernt	2	12,5	14,3
	nur mit Auto/öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar	4	25,0	28,6
	zu wenig (Fach-)Ärzte in der Nähe	2	12,5	14,3
	keine (guten) Einkaufsmöglichkeiten	1	6,3	7,1
	kein/lückenhafter öffentlicher Nahverkehr	2	12,5	14,3
	Sonstiges	5	31,3	35,7
Gesamt		16	100,0	114,3

Zangberg	zu weit entfernt	1	5,9	6,7
	nur mit Auto/öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar	4	23,5	26,7
	keine (guten) Einkaufsmöglichkeiten	1	5,9	6,7
	kein/lückenhafter öffentlicher Nahverkehr	3	17,6	20,0
	Sonstiges	4	23,5	26,7
	zu wenig/keine Angebote vorhanden	1	5,9	6,7
	Lebensmittelgeschäft (z.B. Metzgerei) fehlt	1	5,9	6,7
	kein Supermarkt/Einkaufszentrum in der Nähe	2	11,8	13,3
	Gesamt	17	100,0	113,3

### 3.5 Nutzung virtuelle Infrastruktur

Nutzen Sie zu Hause einen Computer bzw. eine Internetverbindung? Nutzen Sie E-Mail-Dienste? Wenn nein, würde Sie so etwas interessieren?

#### 3.5.1 Gesamt

	nein, habe auch kein Interesse	nein, würde mich aber interessieren	ja, nutze ich	Gesamt	
Computer/Notebook	74	43,0%	24	14,0%	74
Internetverbindung	71	42,5%	25	15,0%	71
E-Mail	79	49,7%	23	14,5%	57

#### 3.5.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	nein, habe auch kein Interesse	nein, würde mich aber interessieren	ja, nutze ich	Gesamt	
Computer/Notebook	17	50,0%	3	8,8%	14
Internetverbindung	17	51,5%	1	3,0%	15
E-Mail	17	53,1%	3	9,4%	12

Oberbergkirchen

	nein, habe auch kein Interesse	nein, würde mich aber interessieren	ja, nutze ich	Gesamt	
Computer/Notebook	21	42,9%	8	16,3%	20
Internetverbindung	20	42,6%	11	23,4%	16
E-Mail	21	45,7%	10	21,7%	15

Schönberg

	nein, habe auch kein Interesse		nein, würde mich aber interessieren		ja, nutze ich		Gesamt	
Computer/Notebook	23	46,9%	6	12,2%	20	40,8%	49	100,0%
Internetverbindung	21	43,8%	7	14,6%	20	41,7%	48	100,0%
E-Mail	27	58,7%	5	10,9%	14	30,4%	46	100,0%

Zangberg

	nein, habe auch kein Interesse		nein, würde mich aber interessieren		ja, nutze ich		Gesamt	
Computer/Notebook	13	32,5%	7	17,5%	20	50,0%	40	100,0%
Internetverbindung	13	33,3%	6	15,4%	20	51,3%	39	100,0%
E-Mail	14	40,0%	5	14,3%	16	45,7%	35	100,0%

## 4 Mobilität

### 4.1 Verkehrsmittelnutzung

Welche Verkehrsmittel nutzen Sie?

#### 4.1.1 Gesamt

	nie	gelegentlich	häufig	Gesamt
Auto	13	7,5%	22	12,6%
Motorisiertes Zweirad	152	87,4%	18	10,3%
Bus, Bahn	99	56,9%	70	40,2%
Anrufsammeltaxi (AST)	173	99,4%	1	0,6%
Fahrrad	65	37,4%	81	46,6%
andere Verkehrsmittel	158	90,8%	16	9,2%
Ich gehe zu Fuß.	60	34,5%	76	43,7%
			38	21,8%
				174
				100,0%

#### 4.1.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	nie	gelegentlich	häufig	Gesamt
Auto	2	5,9%	5	14,7%
Motorisiertes Zweirad	33	97,1%	1	2,9%
Bus, Bahn	18	52,9%	16	47,1%
Anrufsammeltaxi (AST)	34	100,0%	0	0,0%
Fahrrad	11	32,4%	20	58,8%
andere Verkehrsmittel	29	85,3%	5	14,7%
Ich gehe zu Fuß.	6	17,6%	22	64,7%
			6	17,6%
				34
				100,0%

Oberbergkirchen

	nie	gelegentlich	häufig	Gesamt
Auto	2	4,1%	8	16,3%
Motorisiertes Zweirad	41	83,7%	7	14,3%
Bus, Bahn	32	65,3%	17	34,7%
Anrufsammeltaxi (AST)	48	98,0%	1	2,0%
Fahrrad	23	46,9%	19	38,8%
andere Verkehrsmittel	46	93,9%	3	6,1%
Ich gehe zu Fuß.	21	42,9%	20	40,8%
			8	16,3%
				49
				100,0%

## Schönberg

		nie	gelegentlich		häufig		Gesamt
Auto	6	11,8%	6	11,8%	39	76,5%	51 100,0%
Motorisiertes Zweirad	42	82,4%	8	15,7%	1	2,0%	51 100,0%
Bus, Bahn	30	58,8%	19	37,3%	2	3,9%	51 100,0%
Anrufsammeltaxi (AST)	51	100,0%	0	0,0%	0	0,0%	51 100,0%
Fahrrad	23	45,1%	21	41,2%	7	13,7%	51 100,0%
andere Verkehrsmittel	46	90,2%	5	9,8%	0	0,0%	51 100,0%
Ich gehe zu Fuß.	28	54,9%	14	27,5%	9	17,6%	51 100,0%

## Zangberg

		nie	gelegentlich		häufig		Gesamt
Auto	3	7,5%	3	7,5%	34	85,0%	40 100,0%
Motorisiertes Zweirad	36	90,0%	2	5,0%	2	5,0%	40 100,0%
Bus, Bahn	19	47,5%	18	45,0%	3	7,5%	40 100,0%
Anrufsammeltaxi (AST)	40	100,0%	0	0,0%	0	0,0%	40 100,0%
Fahrrad	8	20,0%	21	52,5%	11	27,5%	40 100,0%
andere Verkehrsmittel	37	92,5%	3	7,5%	0	0,0%	40 100,0%
Ich gehe zu Fuß.	5	12,5%	20	50,0%	15	37,5%	40 100,0%

## 4.2 Umstieg auf alternative Verkehrsmittel

Wenn Sie einmal nicht mehr selbst fahren oder gehen können, auf welche Verkehrsmittel würden Sie umsteigen?

### 4.2.1 Gesamt

		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Auto - als Mitfahrer	146	55,1		85,4
Bus, Bahn	63	23,8		36,8
Fahrdienste (z.B. BRK)	32	12,1		18,7
Sonstiges	24	9,1		14,0
Gesamt	265	100,0		155,0

#### 4.2.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Lohkirchen	Auto - als Mitfahrer	28	58,3	82,4
	Bus, Bahn	9	18,8	26,5
	Fahrdienste (z.B. BRK)	8	16,7	23,5
	Sonstiges	3	6,3	8,8
	Gesamt	48	100,0	141,2
Oberbergkirchen	Auto - als Mitfahrer	41	53,9	85,4
	Bus, Bahn	20	26,3	41,7
	Fahrdienste (z.B. BRK)	8	10,5	16,7
	Sonstiges	7	9,2	14,6
	Gesamt	76	100,0	158,3
Schönberg	Auto - als Mitfahrer	45	58,4	91,8
	Bus, Bahn	16	20,8	32,7
	Fahrdienste (z.B. BRK)	9	11,7	18,4
	Sonstiges	7	9,1	14,3
	Gesamt	77	100,0	157,1
Zangberg	Auto - als Mitfahrer	32	50,0	80,0
	Bus, Bahn	18	28,1	45,0
	Fahrdienste (z.B. BRK)	7	10,9	17,5
	Sonstiges	7	10,9	17,5
	Gesamt	64	100,0	160,0

#### 4.3 Entfernung nächste Bushaltestelle

Wie viele Gehminuten ist die nächste Bushaltestelle entfernt?

Bushaltestelle zu Fuß in ... Gehminuten erreichbar.

Gemeinde	Mittelwert	Nennungen	Standardabweichung
Lohkirchen	10,16	19	13,099
Oberbergkirchen	15,59	22	13,294
Schönberg	18,53	17	17,292
Zangberg	20,19	27	17,902
Insgesamt	16,42	85	15,862

Bushaltestelle nicht zu Fuß erreichbar.

	Anzahl	Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
.	14	25	29	7	75	
.	18,7%	33,3%	38,7%	9,3%	100,0%	

## 4.4 Entfernung nächster Bahnhof

Wie viele Gehminuten ist der nächste Bahnhof entfernt?

Bahnhof zu Fuß in ... Gehminuten erreichbar.

Gemeinde	Mittelwert	Nennungen	Standardabweichung	
Lohkirchen	45,00	2		21,213
Oberbergkirchen	80,00	2		14,142
Schönberg	51,88	8		11,934
Zangberg	39,44	27		12,960
Insgesamt	44,36	39		15,943

Bahnhof nicht zu Fuß erreichbar.

	Anzahl	Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
.	28	45	40	12	125	
.	22,4%	36,0%	32,0%	9,6%	100,0%	

## 4.5 Zufriedenheit Verkehrsangebot

Sind Sie mit dem Verkehrsangebot in Ihrer Nähe zufrieden?

		Anzahl	Gemeinde				Gesamt
			Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
nein	Anzahl	19	29	22	21	91	
	%	67,9%	67,4%	50,0%	55,3%	59,5%	
	Anzahl	9	14	22	17	62	
	%	32,1%	32,6%	50,0%	44,7%	40,5%	
Gesamt	Anzahl	28	43	44	38	153	
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	

## 4.6 Gründe Unzufriedenheit Verkehrsangebot

Sind Sie mit dem Verkehrsangebot in Ihrer Nähe zufrieden? Wenn nein, warum nicht?

### 4.6.1 Gesamt

	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
zu wenig öffentliche Verkehrsmittel	14	14,9	15,9
zu wenig Verbindungen/schlechte Taktung	47	50,0	53,4
keine öffentl. Verkehrsmittel in der Nähe/zu weit entfernt	17	18,1	19,3
zu umständliche Verkehrsmittelanbindung	3	3,2	3,4
zu teuer	1	1,1	1,1
keine/kaum Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel	1	1,1	1,1
Sonstiges	11	11,7	12,5
Gesamt	94	100,0	106,8

### 4.6.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennunge n	Prozent	
Lohkirchen	zu wenig öffentliche Verkehrsmittel	2	8,7	10,5
	zu wenig Verbindungen/schlechte Taktung	14	60,9	73,7
	keine öffentl. Verkehrsmittel in der Nähe/zu weit entfernt	2	8,7	10,5
	zu umständliche Verkehrsmittelanbindung	2	8,7	10,5
	zu teuer	1	4,3	5,3
	Sonstiges	2	8,7	10,5
Gesamt		23	100,0	121,1

Oberbergkirchen	zu wenig öffentliche Verkehrsmittel	2	7,4	7,4
	zu wenig Verbindungen/ schlechte Taktung	15	55,6	55,6
	keine öffentl. Verkehrsmittel in der Nähe/zu weit entfernt	6	22,2	22,2
	zu umständliche Verkehrsmittelanbindung	1	3,7	3,7
	Sonstiges	3	11,1	11,1
	Gesamt	27	100,0	100,0
Schönberg	zu wenig öffentliche Verkehrsmittel	7	30,4	31,8
	zu wenig Verbindungen/ schlechte Taktung	8	34,8	36,4
	keine öffentl. Verkehrsmittel in der Nähe/zu weit entfernt	3	13,0	13,6
	Sonstiges	4	17,4	18,2
	keine/kaum Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel	1	4,3	4,5
	Gesamt	23	100,0	104,5
Zangberg	zu wenig öffentliche Verkehrsmittel	3	14,3	15,0
	zu wenig Verbindungen/ schlechte Taktung	10	47,6	50,0
	keine öffentl. Verkehrsmittel in der Nähe/zu weit entfernt	6	28,6	30,0
	Sonstiges	2	9,5	10,0
	Gesamt	21	100,0	105,0

## 5 Soziale Kontakte und (Frei-)Zeitgestaltung

### 5.1 Art der Zeitgestaltung

Wie verbringen Sie überwiegend Ihre Freizeit?

#### 5.1.1 Gesamt

	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
allein zu Hause	43	15,4	25,0
mit anderen außerhalb des Hauses	141	50,4	82,0
allein außerhalb des Hauses	13	4,6	7,6
mit anderen zu Hause	83	29,6	48,3
Gesamt	280	100,0	162,8

#### 5.1.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
Lohkirchen	allein zu Hause	6	10,2
	mit anderen außerhalb des Hauses	32	54,2
	allein außerhalb des Hauses	2	3,4
	mit anderen zu Hause	19	32,2
	Gesamt	59	100,0
Oberbergkirchen	allein zu Hause	11	15,5
	mit anderen außerhalb des Hauses	37	52,1
	allein außerhalb des Hauses	3	4,2
	mit anderen zu Hause	20	28,2
	Gesamt	71	100,0
Schönberg	allein zu Hause	14	17,5
	mit anderen außerhalb des Hauses	40	50,0
	allein außerhalb des Hauses	4	5,0
	mit anderen zu Hause	22	27,5
	Gesamt	80	100,0

Zangberg	allein zu Hause	12	17,1	30,0
	mit anderen außerhalb des Hauses	32	45,7	80,0
	allein außerhalb des Hauses	4	5,7	10,0
	mit anderen zu Hause	22	31,4	55,0
	Gesamt	70	100,0	175,0

## 5.2 Kontakt zur jüngeren Generation

Haben Sie Kontakt zur jüngeren Generation?

			Gemeinde				Gesamt
			Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
nein	Anzahl	0		2	5	5	12
	%	0,0%		4,3%	10,2%	12,8%	7,1%
ja	Anzahl	34		45	44	34	157
	%	100,0%		95,7%	89,8%	87,2%	92,9%
Gesamt	Anzahl	34		47	49	39	169
	%	100,0%		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 5.3 Kontaktform zur jüngeren Generation

Haben Sie Kontakt zur jüngeren Generation? Wenn ja, in welcher Form?

		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
	Familie/Verwandte	34	13,0	22,8
	Kinder	80	30,5	53,7
	Enkel	43	16,4	28,9
	Freunde/Bekannte	10	3,8	6,7
	Nachbarn	20	7,6	13,4
	Sport	15	5,7	10,1
	Verein	19	7,3	12,8
	Arbeitsplatz	26	9,9	17,4
	Veranstaltungen/(Freizeit-)Aktivitäten	7	2,7	4,7
	Stammtisch	3	1,1	2,0
	Sonstiges	5	1,9	3,4
Gesamt		262	100,0	175,8

## 5.4 Kontakthäufigkeit

Wie häufig haben Sie Kontakt mit folgenden Personen?

### 5.4.1 Gesamt

	nie	1x pro Monat oder weniger	mehrmals pro Monat	täglich oder mehrmals die Woche	Gesamt					
zu Ihren Kindern, Enkelkindern	8	5,1%	7	4,5%	18	11,5%	123	78,8%	156	100,0%
zu anderen Verwandten	5	3,2%	63	39,9%	74	46,8%	16	10,1%	158	100,0%
zu Freunden, Bekannten	3	1,8%	37	22,4%	94	57,0%	31	18,8%	165	100,0%
zu Nachbarn	4	2,5%	17	10,8%	81	51,6%	55	35,0%	157	100,0%
zu deutlich jüngeren Erwachsenen	13	9,1%	26	18,2%	64	44,8%	40	28,0%	143	100,0%
zu Vertretern der Kirche	39	26,5%	47	32,0%	51	34,7%	10	6,8%	147	100,0%
zu Vertretern von Vereinen	50	33,6%	46	30,9%	46	30,9%	7	4,7%	149	100,0%
zu anderen Personen	19	13,8%	36	26,1%	49	35,5%	34	24,6%	138	100,0%

### 5.4.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	nie	1x pro Monat oder weniger	mehrmals pro Monat	täglich oder mehrmals die Woche	Gesamt					
zu Ihren Kindern, Enkelkindern	1	3,1%	1	3,1%	4	12,5%	26	81,3%	32	100,0%
zu anderen Verwandten	0	0,0%	15	48,4%	15	48,4%	1	3,2%	31	100,0%
zu Freunden, Bekannten	0	0,0%	8	24,2%	20	60,6%	5	15,2%	33	100,0%
zu Nachbarn	0	0,0%	5	14,7%	16	47,1%	13	38,2%	34	100,0%
zu deutlich jüngeren Erwachsenen	0	0,0%	10	32,3%	12	38,7%	9	29,0%	31	100,0%
zu Vertretern der Kirche	4	12,1%	10	30,3%	17	51,5%	2	6,1%	33	100,0%
zu Vertretern von Vereinen	11	33,3%	9	27,3%	11	33,3%	2	6,1%	33	100,0%
zu anderen Personen	5	17,9%	9	32,1%	9	32,1%	5	17,9%	28	100,0%

Oberbergkirchen

	nie	1x pro Monat oder weniger	mehrmals pro Monat	täglich oder mehrmals die Woche	Gesamt					
zu Ihren Kindern, Enkelkindern	0	0,0%	3	7,3%	5	12,2%	33	80,5%	41	100,0%
zu anderen Verwandten	3	6,4%	17	36,2%	21	44,7%	6	12,8%	47	100,0%
zu Freunden, Bekannten	1	2,1%	9	19,1%	25	53,2%	12	25,5%	47	100,0%
zu Nachbarn	0	0,0%	5	10,9%	24	52,2%	17	37,0%	46	100,0%
zu deutlich jüngeren Erwachsenen	5	12,2%	4	9,8%	24	58,5%	8	19,5%	41	100,0%
zu Vertretern der Kirche	12	27,3%	15	34,1%	11	25,0%	6	13,6%	44	100,0%
zu Vertretern von Vereinen	17	40,5%	7	16,7%	16	38,1%	2	4,8%	42	100,0%
zu anderen Personen	5	13,2%	10	26,3%	15	39,5%	8	21,1%	38	100,0%

Schönberg

	nie	1x pro Monat oder weniger	mehrmals pro Monat	täglich oder mehrmals die Woche	Gesamt					
zu Ihren Kindern, Enkelkindern	3	6,5%	3	6,5%	5	10,9%	35	76,1%	46	100,0%
zu anderen Verwandten	1	2,2%	19	42,2%	22	48,9%	3	6,7%	45	100,0%
zu Freunden, Bekannten	1	2,2%	12	26,1%	27	58,7%	6	13,0%	46	100,0%
zu Nachbarn	2	4,8%	4	9,5%	22	52,4%	14	33,3%	42	100,0%
zu deutlich jüngeren Erwachsenen	4	10,8%	7	18,9%	15	40,5%	11	29,7%	37	100,0%
zu Vertretern der Kirche	6	17,1%	11	31,4%	17	48,6%	1	2,9%	35	100,0%
zu Vertretern von Vereinen	7	17,9%	20	51,3%	11	28,2%	1	2,6%	39	100,0%
zu anderen Personen	4	10,3%	10	25,6%	14	35,9%	11	28,2%	39	100,0%

## Zangberg

	nie	1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		täglich oder mehrmals die Woche		Gesamt		
zu Ihren Kindern, Enkelkindern	4	10,8%	0	0,0%	4	10,8%	29	78,4%	37	100,0%
zu anderen Verwandten	1	2,9%	12	34,3%	16	45,7%	6	17,1%	35	100,0%
zu Freunden, Bekannten	1	2,6%	8	20,5%	22	56,4%	8	20,5%	39	100,0%
zu Nachbarn	2	5,7%	3	8,6%	19	54,3%	11	31,4%	35	100,0%
zu deutlich jüngeren Erwachsenen	4	11,8%	5	14,7%	13	38,2%	12	35,3%	34	100,0%
zu Vertretern der Kirche	17	48,6%	11	31,4%	6	17,1%	1	2,9%	35	100,0%
zu Vertretern von Vereinen	15	42,9%	10	28,6%	8	22,9%	2	5,7%	35	100,0%
zu anderen Personen	5	15,2%	7	21,2%	11	33,3%	10	30,3%	33	100,0%

## 5.5 Zufriedenheit Zusammenhalt in der Nachbarschaft

Wie zufrieden sind Sie mit dem Zusammenhalt in Ihrer Nachbarschaft?

			Gemeinde				Gesamt
			Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
überhaupt nicht zufrieden	Anzahl	0		1	1	0	2
	%	0,0%		2,0%	2,2%	0,0%	1,2%
eher nicht zufrieden	Anzahl	0		1	0	5	6
	%	0,0%		2,0%	0,0%	13,2%	3,6%
teils/teils	Anzahl	9		8	6	6	29
	%	26,5%		16,3%	13,0%	15,8%	17,4%
eher zufrieden	Anzahl	8		17	14	8	47
	%	23,5%		34,7%	30,4%	21,1%	28,1%
sehr zufrieden	Anzahl	17		22	25	19	83
	%	50,0%		44,9%	54,3%	50,0%	49,7%
Gesamt	Anzahl	34		49	46	38	167
	%	100,0%		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 5.6 Zufriedenheit soziale Kontakte ganz allgemein

Wie zufrieden sind Sie mit Ihren sozialen Kontakten ganz allgemein?

			Gemeinde				Gesamt
			Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
eher nicht zufrieden	Anzahl	0	4	1	2		7
	%	0,0%	10,0%	2,4%	5,4%		4,8%
teils/teils	Anzahl	7	10	8	10		35
	%	25,0%	25,0%	19,5%	27,0%		24,0%
eher zufrieden	Anzahl	11	14	15	8		48
	%	39,3%	35,0%	36,6%	21,6%		32,9%
sehr zufrieden	Anzahl	10	12	17	17		56
	%	35,7%	30,0%	41,5%	45,9%		38,4%
Gesamt		Anzahl	28	40	41	37	146
		%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 5.7 Formen der (Frei-)Zeitgestaltung

Nun geht es darum, wie genau Sie Ihre Freizeit gestalten. Wie häufig beschäftigen Sie sich mit ... ?

### 5.7.1 Gesamt

	nie		1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		täglich oder mehrmals die Woche		Gesamt	
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften lesen	2	1,2%	2	1,2%	8	4,6%	161	93,1%	173	100,0%
Fernsehen	1	0,6%	1	0,6%	14	8,0%	160	90,9%	176	100,0%
Radio hören	4	2,4%	4	2,4%	20	12,0%	138	83,1%	166	100,0%
Musik hören	14	8,9%	13	8,2%	35	22,2%	96	60,8%	158	100,0%
Musizieren	125	86,2%	12	8,3%	3	2,1%	5	3,4%	145	100,0%
Internet	83	54,6%	5	3,3%	26	17,1%	38	25,0%	152	100,0%
Malen, Handarbeiten, Werken	43	27,6%	32	20,5%	50	32,1%	31	19,9%	156	100,0%
Sport, Bewegung, Gymnastik	34	22,7%	37	24,7%	46	30,7%	33	22,0%	150	100,0%
ins Theater, Kino, Konzert, Museum gehen	78	50,3%	71	45,8%	6	3,9%	0	0,0%	155	100,0%
Sportveranstaltungen besuchen	103	67,8%	31	20,4%	18	11,8%	0	0,0%	152	100,0%
Bildungsangebote nutzen	80	52,6%	62	40,8%	10	6,6%	0	0,0%	152	100,0%
in die Kirche gehen	21	12,5%	43	25,6%	80	47,6%	24	14,3%	168	100,0%
Einkaufsbummel machen	15	9,4%	65	40,9%	72	45,3%	7	4,4%	159	100,0%
Tagesausflüge, Urlaubstreisen machen	20	12,6%	118	74,2%	20	12,6%	1	0,6%	159	100,0%
ehrenamtliche Tätigkeiten	77	50,3%	36	23,5%	31	20,3%	9	5,9%	153	100,0%
Pflege eines Angehörigen	107	78,1%	12	8,8%	8	5,8%	10	7,3%	137	100,0%
Betreuung von Enkelkindern	76	52,4%	18	12,4%	29	20,0%	22	15,2%	145	100,0%
Sonstiges	14	42,4%	0	0,0%	9	27,3%	10	30,3%	33	100,0%

### 5.7.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	nie	1x pro Monat oder weniger	mehrmals pro Monat	täglich oder mehrmals die Woche	Gesamt
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften lesen	0	0,0%	0	97,0%	33
Fernsehen	0	0,0%	0	91,2%	34
Radio hören	2	6,1%	1	78,8%	33
Musik hören	6	18,2%	3	51,5%	33
Musizieren	26	89,7%	3	0,0%	29
Internet	16	51,6%	1	25,8%	31
Malen, Handarbeiten, Werken	10	32,3%	8	12,9%	31
Sport, Bewegung, Gymnastik	7	21,9%	8	18,8%	32
ins Theater, Kino, Konzert, Museum gehen	16	48,5%	14	34,4%	33
Sportveranstaltungen besuchen	24	72,7%	6	0,0%	33
Bildungsangebote nutzen	17	51,5%	15	0,0%	33
in die Kirche gehen	3	8,8%	6	17,6%	34
Einkaufsbummel machen	1	3,1%	16	6,3%	32
Tagesausflüge, Urlaubstreisen machen	2	6,1%	27	42,9%	33
ehrenamtliche Tätigkeiten	14	43,8%	10	100,0%	32
Pflege eines Angehörigen	24	77,4%	4	3,2%	31
Betreuung von Enkelkindern	12	41,4%	6	24,1%	29
Sonstiges	4	57,1%	0	0,0%	7

## Oberbergkirchen

	nie	1x pro Monat oder weniger	mehrmals pro Monat	täglich oder mehrmals die Woche	Gesamt
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften lesen	1 2,0%	1 2,0%	1 2,0%	46 93,9%	49 100,0%
Fernsehen	1 2,0%	0 0,0%	1 2,0%	49 96,1%	51 100,0%
Radio hören	1 2,1%	2 4,2%	8 16,7%	37 77,1%	48 100,0%
Musik hören	6 13,3%	3 6,7%	12 26,7%	24 53,3%	45 100,0%
Musizieren	40 88,9%	2 4,4%	1 2,2%	2 4,4%	45 100,0%
Internet	27 60,0%	1 2,2%	3 6,7%	14 31,1%	45 100,0%
Malen, Handarbeiten, Werken	11 24,4%	9 20,0%	13 28,9%	12 26,7%	45 100,0%
Sport, Bewegung, Gymnastik	8 18,6%	8 18,6%	13 30,2%	14 32,6%	43 100,0%
ins Theater, Kino, Konzert, Museum gehen	27 58,7%	17 37,0%	2 4,3%	0 0,0%	46 100,0%
Sportveranstaltungen besuchen	30 68,2%	8 18,2%	6 13,6%	0 0,0%	44 100,0%
Bildungsangebote nutzen	28 63,6%	12 27,3%	4 9,1%	0 0,0%	44 100,0%
in die Kirche gehen	8 16,3%	15 30,6%	20 40,8%	6 12,2%	49 100,0%
Einkaufsbummel machen	3 6,5%	22 47,8%	18 39,1%	3 6,5%	46 100,0%
Tagesausflüge, Urlaubstreisen machen	10 21,3%	32 68,1%	5 10,6%	0 0,0%	47 100,0%
ehrenamtliche Tätigkeiten	19 44,2%	11 25,6%	11 25,6%	2 4,7%	43 100,0%
Pflege eines Angehörigen	28 77,8%	2 5,6%	2 5,6%	4 11,1%	36 100,0%
Betreuung von Enkelkindern	31 77,5%	3 7,5%	3 7,5%	3 7,5%	40 100,0%
Sonstiges	4 36,4%	0 0,0%	4 36,4%	3 27,3%	11 100,0%

## Schönberg

	nie	1x pro Monat oder weniger	mehrmals pro Monat	täglich oder mehrmals die Woche	Gesamt
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften lesen	1 1,9%	1 1,9%	1 1,9%	49 94,2%	52 100,0%
Fernsehen	0 0,0%	0 0,0%	4 7,8%	47 92,2%	51 100,0%
Radio hören	1 2,2%	1 2,2%	3 6,5%	41 89,1%	46 100,0%
Musik hören	2 4,5%	2 4,5%	7 15,9%	33 75,0%	44 100,0%
Musizieren	33 84,6%	3 7,7%	2 5,1%	1 2,6%	39 100,0%
Internet	24 58,5%	2 4,9%	8 19,5%	7 17,1%	41 100,0%
Malen, Handarbeiten, Werken	13 30,2%	7 16,3%	17 39,5%	6 14,0%	43 100,0%
Sport, Bewegung, Gymnastik	11 27,5%	9 22,5%	14 35,0%	6 15,0%	40 100,0%
ins Theater, Kino, Konzert, Museum gehen	21 51,2%	20 48,8%	0 0,0%	0 0,0%	41 100,0%
Sportveranstaltungen besuchen	26 66,7%	10 25,6%	3 7,7%	0 0,0%	39 100,0%
Bildungsangebote nutzen	18 46,2%	19 48,7%	2 5,1%	0 0,0%	39 100,0%
in die Kirche gehen	1 2,1%	7 14,9%	30 63,8%	9 19,1%	47 100,0%
Einkaufsbummel machen	3 6,7%	16 35,6%	25 55,6%	1 2,2%	45 100,0%
Tagesausflüge, Urlaubstreisen machen	5 11,6%	34 79,1%	3 7,0%	1 2,3%	43 100,0%
ehrenamtliche Tätigkeiten	21 50,0%	13 31,0%	7 16,7%	1 2,4%	42 100,0%
Pflege eines Angehörigen	29 76,3%	5 13,2%	1 2,6%	3 7,9%	38 100,0%
Betreuung von Enkelkindern	16 39,0%	4 9,8%	14 34,1%	7 17,1%	41 100,0%
Sonstiges	2 33,3%	0 0,0%	3 50,0%	1 16,7%	6 100,0%

## Zangberg

	nie	1x pro Monat oder weniger	mehrmals pro Monat	täglich oder mehrmals die Woche	Gesamt
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften lesen	0	0,0%	0	0,0%	5 12,8% 34 87,2% 39 100,0%
Fernsehen	0	0,0%	1	2,5%	6 15,0% 33 82,5% 40 100,0%
Radio hören	0	0,0%	0	0,0%	5 12,8% 34 87,2% 39 100,0%
Musik hören	0	0,0%	5	13,9%	9 25,0% 22 61,1% 36 100,0%
Musizieren	26	81,3%	4	12,5%	0 0,0% 2 6,3% 32 100,0%
Internet	16	45,7%	1	2,9%	9 25,7% 9 25,7% 35 100,0%
Malen, Handarbeiten, Werken	9	24,3%	8	21,6%	11 29,7% 9 24,3% 37 100,0%
Sport, Bewegung, Gymnastik	8	22,9%	12	34,3%	8 22,9% 7 20,0% 35 100,0%
ins Theater, Kino, Konzert, Museum gehen	14	40,0%	20	57,1%	1 2,9% 0 0,0% 35 100,0%
Sportveranstaltungen besuchen	23	63,9%	7	19,4%	6 16,7% 0 0,0% 36 100,0%
Bildungsangebote nutzen	17	47,2%	16	44,4%	3 8,3% 0 0,0% 36 100,0%
in die Kirche gehen	9	23,7%	15	39,5%	11 28,9% 3 7,9% 38 100,0%
Einkaufsbummel machen	8	22,2%	11	30,6%	16 44,4% 1 2,8% 36 100,0%
Tagesausflüge, Urlaubsreisen machen	3	8,3%	25	69,4%	8 22,2% 0 0,0% 36 100,0%
ehrenamtliche Tätigkeiten	23	63,9%	2	5,6%	9 25,0% 2 5,6% 36 100,0%
Pflege eines Angehörigen	26	81,3%	1	3,1%	4 12,5% 1 3,1% 32 100,0%
Betreuung von Enkelkindern	17	48,6%	5	14,3%	8 22,9% 5 14,3% 35 100,0%
Sonstiges	4	44,4%	0	0,0%	2 22,2% 3 33,3% 9 100,0%

## 5.8 Nutzung Seniorenangebote

Nutzen Sie spezielle Angebote für die Ältere Generation? Wenn ja, von welchem Anbieter?

### 5.8.1 Gesamt

	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
ja, Angebote der Gemeinde	29	15,0	18,0
ja, Angebote von Wohlfahrtsverbänden	3	1,6	1,9
ja, Angebote einer Kirchengemeinde	54	28,0	33,5
ja, Angebote einer anderen Organisation	9	4,7	5,6
nein	98	50,8	60,9
Gesamt	193	100,0	119,9

### 5.8.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennunge n	Prozent	
Lohkirchen	ja, Angebote der Gemeinde	11	25,6
	ja, Angebote von Wohlfahrtsverbänden	1	2,3
	ja, Angebote einer Kirchengemeinde	13	30,2
	ja, Angebote einer anderen Organisation	1	2,3
	nein	17	39,5
Gesamt		43	100,0
Oberbergkirchen	ja, Angebote der Gemeinde	5	9,6
	ja, Angebote von Wohlfahrtsverbänden	1	1,9
	ja, Angebote einer Kirchengemeinde	16	30,8
	ja, Angebote einer anderen Organisation	4	7,7
	nein	26	50,0
Gesamt		52	100,0
			115,6

Schönberg	ja, Angebote der Gemeinde	7	13,5	15,9
	ja, Angebote von Wohlfahrtsverbänden	1	1,9	2,3
	ja, Angebote einer Kirchengemeinde	20	38,5	45,5
	nein	24	46,2	54,5
	Gesamt	52	100,0	118,2
Zangberg	ja, Angebote der Gemeinde	6	13,0	15,4
	ja, Angebote einer Kirchengemeinde	5	10,9	12,8
	ja, Angebote einer anderen Organisation	4	8,7	10,3
	nein	31	67,4	79,5
	Gesamt	46	100,0	117,9

## 5.9 Zufriedenheit Seniorenangebote

Sind Sie mit der Auswahl und Qualität der Angebote für die Ältere Generation zufrieden?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
nein,	Anzahl	5	9	7	8	29
	%	21,7%	24,3%	21,9%	32,0%	24,8%
ja	Anzahl	18	28	25	17	88
	%	78,3%	75,7%	78,1%	68,0%	75,2%
Gesamt	Anzahl	23	37	32	25	117
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 5.10 Gründe Unzufriedenheit Seniorenangebote

Sind Sie mit der Auswahl und Qualität der Angebote für die Ältere Generation zufrieden? Wenn nein, warum nicht?

### 5.10.1 Gesamt

	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
zu wenig/keine Angebote	17	38,6	43,6
	3	6,8	7,7
	1	2,3	2,6
	6	13,6	15,4
	3	6,8	7,7
	1	2,3	2,6
	1	2,3	2,6
	4	9,1	10,3
	1	2,3	2,6
	4	9,1	10,3
Sonstiges	3	6,8	7,7
Gesamt	44	100,0	112,8

### 5.10.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
Lohkirchen	zu wenig/keine Angebote	2	33,3
	uninteressante/langweilige Angebote	1	16,7
	(noch) keine Nutzung	1	16,7
	(noch) kein Bedarf/Interesse	1	16,7
	zu jung	1	16,7
Gesamt		6	100,0
			100,0

Oberbergkirchen	Seniorenangebote	zu wenig/keine Angebote	4	30,8	33,3
		uninteressante/langweilige Angebote	1	7,7	8,3
		(noch) keine Nutzung	2	15,4	16,7
		(noch) kein Bedarf/Interesse	1	7,7	8,3
		zu jung	1	7,7	8,3
		weiß nicht/kein Urteil möglich	1	7,7	8,3
		nur mit Auto erreichbar/zu weit entfernt	1	7,7	8,3
		Sonstiges	2	15,4	16,7
	Gesamt		13	100,0	108,3
Schönberg	Seniorenangebote	zu wenig/keine Angebote	5	50,0	55,6
		uninteressante/langweilige Angebote	1	10,0	11,1
		(noch) keine Nutzung	1	10,0	11,1
		zu jung	1	10,0	11,1
		Sonstiges	1	10,0	11,1
		zu wenig Infos vorhanden	1	10,0	11,1
		Gesamt	10	100,0	111,1
		zu wenig/keine Angebote	6	40,0	50,0
		(noch) keine Nutzung	2	13,3	16,7
Zangberg	Seniorenangebote	(noch) kein Bedarf/Interesse	1	6,7	8,3
		zu jung	1	6,7	8,3
		weiß nicht/kein Urteil möglich	3	20,0	25,0
		Angebote nicht bekannt	1	6,7	8,3
		noch nicht mit Thema beschäftigt/informiert	1	6,7	8,3
		Gesamt	15	100,0	125,0

## 6 Freiwilliges Engagement

### 6.1 Einstellung zu freiwilligem Engagement

Wie stehen Sie zu ehrenamtlichen Tätigkeiten? Könnten Sie sich generell vorstellen, sich selbst ehrenamtlich zu engagieren?

			Gemeinde				Gesamt
			Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
nein	Anzahl	13		12	17	16	58
	%	40,6%		27,9%	40,5%	45,7%	38,2%
ja, mache ich auch	Anzahl	13		19	12	8	52
	%	40,6%		44,2%	28,6%	22,9%	34,2%
ja, könnte ich mir vorstellen	Anzahl	6		12	13	11	42
	%	18,8%		27,9%	31,0%	31,4%	27,6%
Gesamt	Anzahl	32		43	42	35	152
	%	100,0%		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

### 6.2 Einstellung zur Annahme freiwilligen Engagements

Wie stehen Sie zu ehrenamtlichen Tätigkeiten? Könnten Sie sich generell vorstellen, Angebote ehrenamtlich Tätiger anzunehmen?

			Gemeinde				Gesamt
			Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
nein	Anzahl	11		13	14	13	51
	%	44,0%		34,2%	42,4%	39,4%	39,5%
ja, mache ich auch	Anzahl	1		11	6	2	20
	%	4,0%		28,9%	18,2%	6,1%	15,5%
ja, könnte ich mir vorstellen	Anzahl	13		14	13	18	58
	%	52,0%		36,8%	39,4%	54,5%	45,0%
Gesamt	Anzahl	25		38	33	33	129
	%	100,0%		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 6.3 Engagementbereiche

Wenn ja, in welchen Bereichen würden Sie sich freiwillig engagieren bzw. engagieren Sie sich bereits?

### 6.3.1 Gesamt

		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Engagementbereiche	Vereinsarbeit (Organisation, Projektmanagement)	48	26,8	45,7
	Haushaltshilfe, Gartenarbeit m. kleinere Reparaturen	25	14,0	23,8
	Freizeitangebote (z.B. Handarbeits-, Gymnastikkurse)	8	4,5	7,6
	Fahr- und Bringdienste, Botengänge	36	20,1	34,3
	Besuchsdienste, Vorlesen	19	10,6	18,1
	Schüler-Nachhilfe, Ausbildungspatenschaft	8	4,5	7,6
	Kinderbetreuung	21	11,7	20,0
	Sonstiges	14	7,8	13,3
Gesamt		179	100,0	170,5

### 6.3.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Lohkirchen	Vereinsarbeit (Organisation, Projektmanagement)	12	27,9	54,5
	Haushaltshilfe, Gartenarbeit und kleinere Reparaturen	7	16,3	31,8
	Freizeitangebote (z.B. Handarbeits-, Gymnastikkurse)	2	4,7	9,1
	Fahr- und Bringdienste, Botengänge	10	23,3	45,5
	Besuchsdienste, Vorlesen	5	11,6	22,7
	Kinderbetreuung	4	9,3	18,2
	Sonstiges	3	7,0	13,6
Gesamt		43	100,0	195,5
Oberbergkirchen	Vereinsarbeit (Organisation, Projektmanagement)	11	23,9	34,4
	Haushaltshilfe, Gartenarbeit und kleinere Reparaturen	9	19,6	28,1
	Engagementbereich e Fahr- und Bringdienste, Botengänge	9	19,6	28,1
	Besuchsdienste, Vorlesen	3	6,5	9,4
	Kinderbetreuung	5	10,9	15,6
	Sonstiges	7	15,2	21,9
	Schüler-Nachhilfe, Ausbildungspatenschaft	2	4,3	6,3
Gesamt		46	100,0	143,8

Schönberg	Engagementbereich e	Vereinsarbeit (Organisation, Projektmanagement)	11	24,4	42,3
		Haushaltshilfe, Gartenarbeit und kleinere Reparaturen	5	11,1	19,2
		Freizeitangebote (z.B. Handarbeits-, Gymnastikkurse)	2	4,4	7,7
		Fahr- und Bringdienste, Botengänge	7	15,6	26,9
		Besuchsdienste, Vorlesen	7	15,6	26,9
		Kinderbetreuung	9	20,0	34,6
		Sonstiges	1	2,2	3,8
		Schüler-Nachhilfe, Ausbildungspatenschaft	3	6,7	11,5
		Gesamt	45	100,0	173,1
Zangberg	Engagementbereich e	Vereinsarbeit (Organisation, Projektmanagement)	14	31,1	56,0
		Haushaltshilfe, Gartenarbeit und kleinere Reparaturen	4	8,9	16,0
		Freizeitangebote (z.B. Handarbeits-, Gymnastikkurse)	4	8,9	16,0
		Fahr- und Bringdienste, Botengänge	10	22,2	40,0
		Besuchsdienste, Vorlesen	4	8,9	16,0
		Kinderbetreuung	3	6,7	12,0
		Sonstiges	3	6,7	12,0
		Schüler-Nachhilfe, Ausbildungspatenschaft	3	6,7	12,0
		Gesamt	45	100,0	180,0

## 6.4 Anerkennungsformen freiwilligen Engagements

Was denken Sie über die Förderung von freiwilligen Engagements durch Vergütung? Welche Art von Gegeleistung fänden Sie gut, welche weniger gut (z.B. weil sie zu wenig Anreiz bietet, ungerecht oder nicht praktikabel ist)?

### 6.4.1 Gesamt

	weniger gut		gut		Gesamt	
Rein ehrenamtliches Engagement ohne Gegenleistung	48	42,9	64	57,1%	112	100,0%
Kleiner finanzieller Anerkennungsbetrag pro Einsatz	38	34,5%	72	65,5%	110	100,0%
Zeitung, die gegen Leistungen anderer Freiwilliger eingetauscht werden kann (z.B. im Rahmen einer Bürgergenossenschaft)	56	57,7%	41	42,3%	97	100,0%
Aufwandsentschädigung auf Stundenbasis	65	63,1%	38	36,9%	103	100,0%

### 6.4.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	weniger gut		gut		Gesamt	
Rein ehrenamtliches Engagement ohne Gegenleistung	10	35,7%	18	64,3%	28	100,0%
Kleiner finanzieller Anerkennungsbetrag pro Einsatz	11	44,0%	14	56,0%	25	100,0%
Zeitung, die gegen Leistungen anderer Freiwilliger eingetauscht werden kann (z.B. im Rahmen einer Bürgergenossenschaft)	11	52,4%	10	47,6%	21	100,0%
Aufwandsentschädigung auf Stundenbasis	12	52,2%	11	47,8%	23	100,0%

Oberbergkirchen

	weniger gut		gut		Gesamt	
Rein ehrenamtliches Engagement ohne Gegenleistung	12	40,0%	18	60,0%	30	100,0%
Kleiner finanzieller Anerkennungsbetrag pro Einsatz	7	25,0%	21	75,0%	28	100,0%
Zeitung, die gegen Leistungen anderer Freiwilliger eingetauscht werden kann (z.B. im Rahmen einer Bürgergenossenschaft)	13	48,1%	14	51,9%	27	100,0%
Aufwandsentschädigung auf Stundenbasis	18	62,1%	11	37,9%	29	100,0%

Schönberg

	weniger gut		gut		Gesamt	
Rein ehrenamtliches Engagement ohne Gegenleistung	10	40,0%	15	60,0%	25	100,0%
Kleiner finanzieller Anerkennungsbetrag pro Einsatz	9	33,3%	18	66,7%	27	100,0%
Zeitung, die gegen Leistungen anderer Freiwilliger eingetauscht werden kann (z.B. im Rahmen einer Bürgergenossenschaft)	17	77,3%	5	22,7%	22	100,0%
Aufwandsentschädigung auf Stundenbasis	17	70,8%	7	29,2%	24	100,0%

Zangberg

	weniger gut		gut		Gesamt	
Rein ehrenamtliches Engagement ohne Gegenleistung	16	55,2%	13	44,8%	29	100,0%
Kleiner finanzieller Anerkennungsbetrag pro Einsatz	11	36,7%	19	63,3%	30	100,0%
Zeitung, die gegen Leistungen anderer Freiwilliger eingetauscht werden kann (z.B. im Rahmen einer Bürgergenossenschaft)	15	55,6%	12	44,4%	27	100,0%
Aufwandsentschädigung auf Stundenbasis	18	66,7%	9	33,3%	27	100,0%

## 7 Wohnsituation

### 7.1 Derzeitige Wohnsituation

Wie wohnen Sie derzeit?

			Gemeinde				Gesamt
			Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
zur Miete	Anzahl	0		6	1	1	8
	%	0 ,0%		12,0%	2,1%	2,5%	4,7%
Eigentumswohnung	Anzahl	1		0	1	2	4
	%	3,0%		0,0%	2,1%	5,0%	2,3%
Eigenheim	Anzahl	21		20	21	31	93
	%	63,6%		40,0%	43,8%	77,5%	54,4%
auf einem eigenen (Bauern-)Hof	Anzahl	9		20	21	3	53
	%	27,3%		40,0%	43,8%	7,5%	31,0%
bei Verwandten	Anzahl	1		2	2	1	6
	%	3,0%		4,0%	4,2%	2,5%	3,5%
in einer Senioreneinrichtung	Anzahl	0		0	0	1	1
	%	0,0%		0,0%	0,0%	2,5%	0,6%
Sonstiges	Anzahl	1		2	2	1	6
	%	3,0%		4,0%	4,2%	2,5%	3,5%
Gesamt	Anzahl	33		50	48	40	171
	%	100,0%		100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 7.2 Beschreibung der Wohnräume

Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, ...

### 7.2.1 Gesamt

	Nennungen	Mittelwert
Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, haben insgesamt ... Quadratmeter.	144	123,24
Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, werden von ... Personen bewohnt.	150	2,75
Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, befinden sich im ...ten Stockwerk.	73	0,41
Gültige Werte (Listenweise)	61	

### 7.2.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Nennungen	Mittelwert
Lohkirchen	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, haben insgesamt ... Quadratmeter.	29	112,76
	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, werden von ... Personen bewohnt.	30	2,90
	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, befinden sich im ...ten Stockwerk.	16	0,38
	Gültige Werte (Listenweise)	14	

Oberbergkirchen	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, haben insgesamt ... Quadratmeter.	40	134,93
	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, werden von ... Personen bewohnt.	46	2,96
	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, befinden sich im ...ten Stockwerk.	21	0,48
	Gültige Werte (Listenweise)	15	
Schönberg	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, haben insgesamt ... Quadratmeter.	39	120,03
	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, werden von ... Personen bewohnt.	39	2,51
	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, befinden sich im ...ten Stockwerk.	19	0,42
	Gültige Werte (Listenweise)	16	
Zangberg	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, haben insgesamt ... Quadratmeter.	36	122,17
	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, werden von ... Personen bewohnt.	35	2,63
	Die Wohnräume, die Sie derzeit bewohnen, befinden sich im ...ten Stockwerk.	17	0,35
	Gültige Werte (Listenweise)	16	

## 7.3 Zufriedenheit Wohnsituation

Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer momentanen Wohnsituation?

			Gemeinde				Gesamt
			Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
eher nicht zufrieden	Anzahl	1	1	0	0	0	2
	%	2,9%	2,1%	0,0%	0,0%	1,2%	
teils/teils	Anzahl	1	1	1	4	7	
	%	2,9%	2,1%	2,1%	10,0%	4,1%	
eher zufrieden	Anzahl	9	11	8	4	32	
	%	26,5%	22,9%	16,7%	10,0%	18,8%	
sehr zufrieden	Anzahl	23	35	39	32	129	
	%	67,6%	72,9%	81,3%	80,0%	75,9%	
Gesamt	Anzahl	34	48	48	40	170	
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	

## 7.4 Ausstattung Wohnräume

Werden folgende Bereiche in Ihren momentanen Wohnräumen dem gerecht, was Sie sich für ein höheres Alter vorstellen?

### 7.4.1 Gesamt

		nein		ja		Gesamt
Bad/Dusche	49	30,6%	111	69,4%	160	100,0%
Toilette	34	21,1%	127	78,9%	161	100,0%
Heizung	41	26,6%	113	73,4%	154	100,0%
rollstuhlgerechte Ausstattung	118	80,3%	29	19,7%	147	100,0%
pflegegerechte Ausstattung	103	72,5%	39	27,5%	142	100,0%
barrierefreier Zugang	116	79,5%	30	20,5%	146	100,0%
Personenaufzug/Treppenlifter	145	99,3%	1	0,7%	146	100,0%

### 7.4.2 Differenziert nach Gemeinde

## Lohkirchen

		nein		ja		Gesamt
Bad/Dusche	11	35,5%	20	64,5%	31	100,0%
Toilette	6	18,8%	26	81,3%	32	100,0%
Heizung	8	26,7%	22	73,3%	30	100,0%
rollstuhlgerechte Ausstattung	26	83,9%	5	16,1%	31	100,0%
pflegegerechte Ausstattung	22	73,3%	8	26,7%	30	100,0%
barrierefreier Zugang	28	93,3%	2	6,7%	30	100,0%
Personenaufzug/Treppenlifter	32	100,0%	0	0,0%	32	100,0%

## Oberbergkirchen

		nein		ja		Gesamt
Bad/Dusche	15	31,9%	32	68,1%	47	100,0%
Toilette	11	22,9%	37	77,1%	48	100,0%
Heizung	14	31,1%	31	68,9%	45	100,0%
rollstuhlgerechte Ausstattung	34	79,1%	9	20,9%	43	100,0%
pflegegerechte Ausstattung	31	73,8%	11	26,2%	42	100,0%
barrierefreier Zugang	29	70,7%	12	29,3%	41	100,0%
Personenaufzug/Treppenlifter	40	97,6%	1	2,4%	41	100,0%

## Schönberg

		nein		ja		Gesamt
Bad/Dusche	14	30,4%	32	69,6%	46	100,0%
Toilette	7	15,6%	38	84,4%	45	100,0%
Heizung	9	20,5%	35	79,5%	44	100,0%
rollstuhlgerechte Ausstattung	29	72,5%	11	27,5%	40	100,0%
pflegegerechte Ausstattung	24	64,9%	13	35,1%	37	100,0%
barrierefreier Zugang	30	73,2%	11	26,8%	41	100,0%
Personenaufzug/Treppenlifter	39	100,0%	0	0,0%	39	100,0%

Zangberg

		nein		ja		Gesamt
Bad/Dusche	9	25,0%	27	75,0%	36	100,0%
Toilette	10	27,8%	26	72,2%	36	100,0%
Heizung	10	28,6%	25	71,4%	35	100,0%
rollstuhlgerechte Ausstattung	29	87,9%	4	12,1%	33	100,0%
pflegegerechte Ausstattung	26	78,8%	7	21,2%	33	100,0%
barrierefreier Zugang	29	85,3%	5	14,7%	34	100,0%
Personenaufzug/Treppenlifter	34	100,0%	0	0,0%	34	100,0%

## 7.5 Geplanter Umbau Wohnräume

Falls nein, planen Sie einen Umbau?

### 7.5.1 Gesamt

		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
	Bad/Dusche	5	20,8	41,7
	Toilette	2	8,3	16,7
	Heizung	3	12,5	25,0
	rollstuhlgerechte Ausstattung	5	20,8	41,7
	pflegegerechte Ausstattung	4	16,7	33,3
	barrierefreier Zugang	3	12,5	25,0
	Personenaufzug/Treppenlifter	2	8,3	16,7
Gesamt		24	100,0	200,0

### 7.5.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennunge n	Prozent	
Lohkirchen	Bad/Dusche	3	42,9	75,0
	rollstuhlgerechte Ausstattung	2	28,6	50,0
	pflegegerechte Ausstattung	1	14,3	25,0
	barrierefreier Zugang	1	14,3	25,0
	Gesamt	7	100,0	175,0
Oberbergkirchen	rollstuhlgerechte Ausstattung	2	28,6	50,0
	pflegegerechte Ausstattung	1	14,3	25,0
	barrierefreier Zugang	1	14,3	25,0
	Heizung	2	28,6	50,0
	Personenaufzug/Treppenlift	1	14,3	25,0
	Gesamt	7	100,0	175,0
Schönberg	Bad/Dusche	1	25,0	33,3
	pflegegerechte Ausstattung	1	25,0	33,3
	Personenaufzug/Treppenlift	1	25,0	33,3
	Toilette	1	25,0	33,3
	Gesamt	4	100,0	133,3
Zangberg	Bad/Dusche	1	16,7	100,0
	rollstuhlgerechte Ausstattung	1	16,7	100,0
	pflegegerechte Ausstattung	1	16,7	100,0
	barrierefreier Zugang	1	16,7	100,0
	Heizung	1	16,7	100,0
	Toilette	1	16,7	100,0
	Gesamt	6	100,0	600,0

## 7.6 Wunsch-Wohnsituation bei Rüstigkeit

Wo bzw. wie würden Sie am liebsten leben, wenn Sie noch rüstig sind?

### 7.6.1 Gesamt

	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
Gesamt	in Wohneigentum	129	59,4
	in einer Mietwohnung	10	4,6
	in einer barrierefreien Neubauwohnung	1	0,5
	in einer Wohngemeinschaft	3	1,4
	bei meinen Kindern/ anderen Verwandten/ Freunden	47	21,7
	in einem Hausgemeinschaftsmodell	12	5,5
	in einem Heim	5	2,3
	anderswo	2	0,9
	weiß nicht	6	2,8
	trifft nicht mehr zu	2	0,9
Gesamt		217	100,0
			137,3

### 7.6.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Lohkirchen	in Wohneigentum	26	55,3	81,3
	in einer Mietwohnung	1	2,1	3,1
	in einer barrierefreien Neubauwohnung	1	2,1	3,1
	bei meinen Kindern/ anderen Verwandten/ Freunden	12	25,5	37,5
	in einem Hausgemeinschaftsmodell	3	6,4	9,4
	anderswo	1	2,1	3,1
	weiß nicht	2	4,3	6,3
	trifft nicht mehr zu	1	2,1	3,1
Oberbergkirchen	Gesamt	47	100,0	146,9
	in Wohneigentum	36	58,1	78,3
	in einer Mietwohnung	5	8,1	10,9
	bei meinen Kindern/ anderen Verwandten/ Freunden	15	24,2	32,6
	in einem Hausgemeinschaftsmodell	2	3,2	4,3
	anderswo	1	1,6	2,2
	weiß nicht	1	1,6	2,2
	Gesamt	62	100,0	134,8
Schönberg	in Wohneigentum	34	58,6	79,1
	in einer Mietwohnung	2	3,4	4,7
	bei meinen Kindern/ anderen Verwandten/ Freunden	13	22,4	30,2
	in einem Hausgemeinschaftsmodell	6	10,3	14,0
	in einer Wohngemeinschaft	1	1,7	2,3
	in einem Heim	2	3,4	4,7
	Gesamt	58	100,0	134,9

Zangberg	in Wohneigentum	33	66,0	89,2
	in einer Mietwohnung	2	4,0	5,4
	bei meinen Kindern/ anderen Verwandten/ Freunden	7	14,0	18,9
	in einem Hausgemeinschaftsmodell	1	2,0	2,7
	weiß nicht	3	6,0	8,1
	trifft nicht mehr zu	1	2,0	2,7
	in einer Wohngemeinschaft	1	2,0	2,7
	in einem Heim	2	4,0	5,4
	Gesamt	50	100,0	135,1

## 7.7 Wunsch-Wohnsituation bei Pflegebedürftigkeit

Wo bzw. wie würden Sie am liebsten leben, wenn Sie pflegebedürftig sind?

### 7.7.1 Gesamt

	Antworten		Prozent der Fälle
	Nennungen	Prozent	
	in Wohneigentum	50	28,6
	in einer Mietwohnung	2	1,1
	in einer barrierefreien Neubauwohnung	11	6,3
	in einer Wohngemeinschaft	14	8,0
	in einem Hausgemeinschaftsmodell	29	16,6
	in einem Heim	21	12,0
	in Betreutem Wohnen	41	23,4
	anderswo	2	1,1
	weiß nicht	5	2,9
	Gesamt	175	100,0

### 7.7.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Lohkirchen	in Wohneigentum	10	29,4	55,6
	in einer Mietwohnung	2	5,9	11,1
	in einer barrierefreien Neubauwohnung	2	5,9	11,1
	in einer Wohngemeinschaft	3	8,8	16,7
	in einem Hausgemeinschaftsmodell	5	14,7	27,8
	in einem Heim	4	11,8	22,2
	in Betreutem Wohnen	5	14,7	27,8
	anderswo	1	2,9	5,6
Gesamt	weiß nicht	2	5,9	11,1
		34	100,0	188,9
Oberbergkirchen	in Wohneigentum	18	31,6	52,9
	in einer barrierefreien Neubauwohnung	4	7,0	11,8
	in einer Wohngemeinschaft	6	10,5	17,6
	in einem Hausgemeinschaftsmodell	10	17,5	29,4
	in einem Heim	5	8,8	14,7
	in Betreutem Wohnen	13	22,8	38,2
	anderswo	1	1,8	2,9
	Gesamt	57	100,0	167,6
Schönberg	in Wohneigentum	12	27,3	48,0
	in einer barrierefreien Neubauwohnung	1	2,3	4,0
	in einer Wohngemeinschaft	1	2,3	4,0
	in einem Hausgemeinschaftsmodell	8	18,2	32,0
	in einem Heim	5	11,4	20,0
	in Betreutem Wohnen	15	34,1	60,0
	weiß nicht	2	4,5	8,0
	Gesamt	44	100,0	176,0

Zangberg	in Wohneigentum	10	25,0	41,7
	in einer barrierefreien Neubauwohnung	4	10,0	16,7
	in einer Wohngemeinschaft	4	10,0	16,7
	in einem Hausgemeinschaftsmodell	6	15,0	25,0
	in einem Heim	7	17,5	29,2
	in Betreutem Wohnen	8	20,0	33,3
	weiß nicht	1	2,5	4,2
Gesamt		40	100,0	166,7

## 8 Alltagspraktische Hilfen

### 8.1 Hilfebedürftigkeit

Viele Menschen suchen sich aus zeitlichen oder gesundheitlichen Gründen Unterstützung bei alltäglichen Verrichtungen. Wie ist das bei Ihnen, lassen Sie sich bei den folgenden Tätigkeiten von anderen helfen?

#### 8.1.1 Gesamt

	nein, das erledige ich selbst		nein, ich bräuchte aber jemanden, der mir hilft		ja, ich lasse mir helfen		Gesamt	
Sauberthalten der Wohnung	121	72,9%	3	1,8%	42	25,3%	166	100,0%
Lebensmittel einkaufen	124	74,7%	3	1,8%	39	23,5%	166	100,0%
Regeln von Finanzen	128	78,5%	4	2,5%	31	19,0%	163	100,0%
Mahlzeiten zubereiten	122	74,8%	3	1,8%	38	23,3%	163	100,0%
Müll entsorgen	132	80,5%	2	1,2%	30	18,3%	164	100,0%
Fenster putzen	111	67,7%	7	4,3%	46	28,0%	164	100,0%
Wäsche waschen/bügeln	112	70,0%	3	1,9%	45	28,1%	160	100,0%
Gartenarbeit, Schneeschaufeln	116	72,0%	6	3,7%	39	24,2%	161	100,0%
kleine Reparaturen am/im Haus	94	59,5%	8	5,1%	56	35,4%	158	100,0%
längere Wege zurücklegen (Hilfe z.B. durch PKW-Mitfahrtgelegenheit, Begleitung in Öffentl. Verkehrsmitteln)	111	76,6%	4	2,8%	30	20,7%	145	100,0%
Besuche machen	123	80,9%	4	2,6%	25	16,4%	152	100,0%
Telefonieren	150	93,8%	0	0,0%	10	6,3%	160	100,0%
Behördengänge	122	77,2%	5	3,2%	31	19,6%	158	100,0%

### 8.1.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	nein, das erledige ich selbst		nein, ich bräuchte aber jemanden, der mir hilft		ja, ich lasse mir helfen		Gesamt	
Sauberhalten der Wohnung	23	71,9%	0	,0%	9	28,1%	32	100,0%
Lebensmittel einkaufen	26	81,3%	1	3,1%	5	15,6%	32	100,0%
Regeln von Finanzen	24	75,0%	2	6,3%	6	18,8%	32	100,0%
Mahlzeiten zubereiten	20	64,5%	2	6,5%	9	29,0%	31	100,0%
Müll entsorgen	27	84,4%	1	3,1%	4	12,5%	32	100,0%
Fenster putzen	20	66,7%	3	10,0%	7	23,3%	30	100,0%
Wäsche waschen/bügeln	18	58,1%	2	6,5%	11	35,5%	31	100,0%
Gartenarbeit, Schneeschaufeln	25	80,6%	1	3,2%	5	16,1%	31	100,0%
kleine Reparaturen am/im Haus	20	64,5%	2	6,5%	9	29,0%	31	100,0%
längere Wege zurücklegen (Hilfe z.B. durch PKW-Mitfahrtgelegenheit, Begleitung in Öffentl. Verkehrsmitteln)	23	76,7%	1	3,3%	6	20,0%	30	100,0%
Besuche machen	23	74,2%	1	3,2%	7	22,6%	31	100,0%
Telefonieren	28	87,5%	0	0,0%	4	12,5%	32	100,0%
Behördengänge	25	80,6%	1	3,2%	5	16,1%	31	100,0%

## Oberbergkirchen

	nein, das erledige ich selbst		nein, ich bräuchte aber jemanden, der mir hilft		ja, ich lasse mir helfen		Gesamt	
Sauberhalten der Wohnung	32	68,1%	3	6,4%	12	25,5%	47	100,0%
Lebensmittel einkaufen	34	70,8%	1	2,1%	13	27,1%	48	100,0%
Regeln von Finanzen	36	78,3%	1	2,2%	9	19,6%	46	100,0%
Mahlzeiten zubereiten	33	71,7%	1	2,2%	12	26,1%	46	100,0%
Müll entsorgen	36	78,3%	1	2,2%	9	19,6%	46	100,0%
Fenster putzen	30	63,8%	3	6,4%	14	29,8%	47	100,0%
Wäsche waschen/bügeln	32	71,1%	1	2,2%	12	26,7%	45	100,0%
Gartenarbeit, Schneeschaufeln	33	70,2%	2	4,3%	12	25,5%	47	100,0%
kleine Reparaturen am/im Haus	26	55,3%	2	4,3%	19	40,4%	47	100,0%
längere Wege zurücklegen (Hilfe z.B. durch PKW-Mitfahrelegenheit, Begleitung in Öffentl. Verkehrsmitteln)	32	74,4%	1	2,3%	10	23,3%	43	100,0%
Besuche machen	35	77,8%	1	2,2%	9	20,0%	45	100,0%
Telefonieren	43	93,5%	0	0,0%	3	6,5%	46	100,0%
Behördengänge	32	69,6%	2	4,3%	12	26,1%	46	100,0%

Schönberg

	nein, das erledige ich selbst		nein, ich bräuchte aber jemanden, der mir hilft		ja, ich lasse mir helfen		Gesamt	
Sauberthalten der Wohnung	36	75,0%	0	0,0%	12	25,0%	48	100,0%
Lebensmittel einkaufen	35	72,9%	0	0,0%	13	27,1%	48	100,0%
Regeln von Finanzen	39	83,0%	0	0,0%	8	17,0%	47	100,0%
Mahlzeiten zubereiten	39	81,3%	0	0,0%	9	18,8%	48	100,0%
Müll entsorgen	38	80,9%	0	0,0%	9	19,1%	47	100,0%
Fenster putzen	32	66,7%	0	0,0%	16	33,3%	48	100,0%
Wäsche waschen/bügeln	35	74,5%	0	0,0%	12	25,5%	47	100,0%
Gartenarbeit, Schneeschaufeln	30	66,7%	2	4,4%	13	28,9%	45	100,0%
kleine Reparaturen am/im Haus	25	58,1%	3	7,0%	15	34,9%	43	100,0%
längere Wege zurücklegen (Hilfe z.B. durch PKW-Mitfahrtgelegenheit, Begleitung in Öffentl. Verkehrsmitteln)	29	78,4%	1	2,7%	7	18,9%	37	100,0%
Besuche machen	35	89,7%	0	0,0%	4	10,3%	39	100,0%
Telefonieren	44	97,8%	0	0,0%	1	2,2%	45	100,0%
Behördengänge	34	77,3%	1	2,3%	9	20,5%	44	100,0%

### Zangberg

	nein, das erledige ich selbst		nein, ich bräuchte aber jemanden, der mir hilft		ja, ich lasse mir helfen		Gesamt	
Sauberhalten der Wohnung	30	76,9%	0	0,0%	9	23,1%	39	100,0%
Lebensmittel einkaufen	29	76,3%	1	2,6%	8	21,1%	38	100,0%
Regeln von Finanzen	29	76,3%	1	2,6%	8	21,1%	38	100,0%
Mahlzeiten zubereiten	30	78,9%	0	0,0%	8	21,1%	38	100,0%
Müll entsorgen	31	79,5%	0	0,0%	8	20,5%	39	100,0%
Fenster putzen	29	74,4%	1	2,6%	9	23,1%	39	100,0%
Wäsche waschen/bügeln	27	73,0%	0	0,0%	10	27,0%	37	100,0%
Gartenarbeit, Schneeschaufeln	28	73,7%	1	2,6%	9	23,7%	38	100,0%
kleine Reparaturen am/im Haus	23	62,2%	1	2,7%	13	35,1%	37	100,0%
längere Wege zurücklegen (Hilfe z.B. durch PKW-Mitfahrtgelegenheit, Begleitung in Öffentl. Verkehrsmitteln)	27	77,1%	1	2,9%	7	20,0%	35	100,0%
Besuche machen	30	81,1%	2	5,4%	5	13,5%	37	100,0%
Telefonieren	35	94,6%	0	0,0%	2	5,4%	37	100,0%
Behördengänge	31	83,8%	1	2,7%	5	13,5%	37	100,0%

## 8.2 Unterstützende Personengruppen

Wenn Sie Unterstützung bekommen, wer hilft Ihnen bei diesen Verrichtungen?

### 8.2.1 Gesamt

	nie		gelegentlich		regelmäßig		Gesamt	
Angehörige	5	7,1%	19	27,1%	46	65,7%	70	100,0%
Ambulante Dienste	25	73,5%	5	14,7%	4	11,8%	34	100,0%
Hauspersonal (z.B. Haushaltshilfe)	27	77,1%	2	5,7%	6	17,1%	35	100,0%
Freunde, Bekannte, Nachbarn	9	23,1%	26	66,7%	4	10,3%	39	100,0%
Kirchengemeinde	28	87,5%	3	9,4%	1	3,1%	32	100,0%
andere Personen	24	75,0%	6	18,8%	2	6,3%	32	100,0%

### 8.2.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	nie	gelegentlich	regelmäßig	Gesamt
Angehörige	1	6,7%	3	20,0%
Ambulante Dienste	7	87,5%	1	12,5%
Hauspersonal (z.B. Haushaltshilfe)	6	75,0%	1	12,5%
Freunde, Bekannte, Nachbarn	1	11,1%	7	77,8%
Kirchengemeinde	6	75,0%	2	25,0%
andere Personen	4	57,1%	3	42,9%

Oberbergkirchen

	nie	gelegentlich	regelmäßig	Gesamt
Angehörige	1	4,3%	8	34,8%
Ambulante Dienste	9	64,3%	3	21,4%
Hauspersonal (z.B. Haushaltshilfe)	11	84,6%	0	0,0%
Freunde, Bekannte, Nachbarn	1	6,3%	14	87,5%
Kirchengemeinde	11	91,7%	1	8,3%
andere Personen	11	84,6%	1	7,7%

Schönberg

	nie	gelegentlich	regelmäßig	Gesamt
Angehörige	2	10,5%	6	31,6%
Ambulante Dienste	5	62,5%	1	12,5%
Hauspersonal (z.B. Haushaltshilfe)	5	62,5%	1	12,5%
Freunde, Bekannte, Nachbarn	5	71,4%	2	28,6%
Kirchengemeinde	7	100,0%	0	0,0%
andere Personen	7	100,0%	0	0,0%

Zangberg

	nie	gelegentlich	regelmäßig	Gesamt
Angehörige	1	7,7%	2	15,4%
Ambulante Dienste	4	100,0%	0	0,0%
Hauspersonal (z.B. Haushaltshilfe)	5	83,3%	0	0,0%
Freunde, Bekannte, Nachbarn	2	28,6%	3	42,9%
Kirchengemeinde	4	80,0%	0	0,0%
andere Personen	2	40,0%	2	40,0%

## 8.3 Finanzierung

Und wer bezahlt die alltagspraktischen Hilfen, die Sie nutzen?

### 8.3.1 Gesamt

		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
	ich selbst bzw. mein Partner	52	47,7	66,7
	meine Kinder bzw. andere Verwandte	8	7,3	10,3
	Krankenkasse	14	12,8	17,9
	Pflegekasse	12	11,0	15,4
	Es fallen keine Kosten an.	23	21,1	29,5
Gesamt		109	100,0	139,7

### 8.3.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde			Antworten		Prozent der Fälle
			Nennunge n	Prozent	
Lohkirchen	Finanzierung	ich selbst bzw. mein Partner	12	46,2	75,0
		meine Kinder bzw. andere Verwandte	2	7,7	12,5
		Krankenkasse	5	19,2	31,3
		Pflegekasse	4	15,4	25,0
		Es fallen keine Kosten an.	3	11,5	18,8
	Gesamt		26	100,0	162,5
Oberbergkirchen	Finanzierung	ich selbst bzw. mein Partner	16	42,1	57,1
		meine Kinder bzw. andere Verwandte	2	5,3	7,1
		Krankenkasse	5	13,2	17,9
		Pflegekasse	4	10,5	14,3
		Es fallen keine Kosten an.	11	28,9	39,3
	Gesamt		38	100,0	135,7
Schönberg	Finanzierung	ich selbst bzw. mein Partner	12	50,0	66,7
		meine Kinder bzw. andere Verwandte	2	8,3	11,1
		Krankenkasse	3	12,5	16,7
		Pflegekasse	2	8,3	11,1
		Es fallen keine Kosten an.	5	20,8	27,8
	Gesamt		24	100,0	133,3
Zangberg	Finanzierung	ich selbst bzw. mein Partner	12	57,1	75,0
		meine Kinder bzw. andere Verwandte	2	9,5	12,5
		Krankenkasse	1	4,8	6,3
		Pflegekasse	2	9,5	12,5
		Es fallen keine Kosten an.	4	19,0	25,0
	Gesamt		21	100,0	131,3

## 8.4 Zufriedenheit mit Unterstützung

Sind Sie mit der Unterstützung, die Sie bekommen, zufrieden?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirche n	Oberbergkirch en	Schönber g	Zangber g	
nein	Anzahl	0	3	1	0	4
	%	0,0%	12,5%	5,6%	0,0%	6,3%
ja	Anzahl	9	21	17	12	59
	%	100,0%	87,5%	94,4%	100,0%	93,7%
Gesamt	Anzahl	9	24	18	12	63
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 8.5 Gründe Unzufriedenheit mit Unterstützung

Sind Sie mit der Unterstützung, die Sie bekommen, zufrieden? Wenn nein, warum nicht?

		Gemeinde			Gesamt
		Lohkirche n	Oberbergkirch en	Zangber g	
keine Unterstützung notwendig	Anzahl	1	0	1	2
	%	100,0%	0,0%	50,0%	33,3%
Sonstiges	Anzahl	0	3	1	4
	%	0,0%	100,0%	50,0%	66,7%
Gesamt	Anzahl	1	3	2	6
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 9 Pflege und Betreuung

### 9.1 Pflegebedürftigkeit

Manche Menschen benötigen aus gesundheitlichen Gründen Pflege und Betreuung. Wie ist das bei Ihnen, lassen Sie sich bei den folgenden Tätigkeiten von anderen helfen?

#### 9.1.1 Gesamt

	nein, das erledige ich selbst		nein, ich bräuchte aber jemanden, der mir hilft		ja, ich lasse mir helfen		Gesamt	
Baden/Duschen/Waschen	141	89,2%	0	0,0%	17	10,8%	158	100,0%
An-/Ausziehen	139	90,8%	0	0,0%	14	9,2%	153	100,0%
Toilette benutzen/Windeln wechseln	142	94,0%	0	0,0%	9	6,0%	151	100,0%
Medikamente einnehmen	141	93,4%	0	0,0%	10	6,6%	151	100,0%
Treppensteigen/Gehen	138	91,4%	1	0,7%	12	7,9%	151	100,0%
Sitzen/Aufstehen	144	94,7%	1	0,7%	7	4,6%	152	100,0%
zu Bett gehen/Bett verlassen	140	92,1%	1	0,7%	11	7,2%	152	100,0%
Sonstiges	56	100,0%	0	0,0%	0	0,0%	56	100,0%

#### 9.1.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	nein, das erledige ich selbst		nein, ich bräuchte aber jemanden, der mir hilft		ja, ich lasse mir helfen		Gesamt	
Baden/Duschen/Waschen	27	90,0%	0	0,0%	3	10,0%	30	100,0%
An-/Ausziehen	27	90,0%	0	0,0%	3	10,0%	30	100,0%
Toilette benutzen/Windeln wechseln	27	90,0%	0	0,0%	3	10,0%	30	100,0%
Medikamente einnehmen	27	90,0%	0	0,0%	3	10,0%	30	100,0%
Treppensteigen/Gehen	25	86,2%	0	0,0%	4	13,8%	29	100,0%
Sitzen/Aufstehen	28	93,3%	0	0,0%	2	6,7%	30	100,0%
zu Bett gehen/Bett verlassen	26	86,7%	0	0,0%	4	13,3%	30	100,0%
Sonstiges	13	100,0%	0	0,0%	0	0,0%	13	100,0%

Oberbergkirchen

	nein, das erledige ich selbst		nein, ich bräuchte aber jemanden, der mir hilft		ja, ich lasse mir helfen		Gesamt	
Baden/Duschen/Waschen	38	84,4%	0	0,0%	7	15,6%	45	100,0%
An-/Ausziehen	37	86,0%	0	0,0%	6	14,0%	43	100,0%
Toilette benutzen/Windeln wechseln	41	95,3%	0	0,0%	2	4,7%	43	100,0%
Medikamente einnehmen	39	90,7%	0	0,0%	4	9,3%	43	100,0%
Treppensteigen/Gehen	39	90,7%	0	0,0%	4	9,3%	43	100,0%
Sitzen/Aufstehen	41	95,3%	0	0,0%	2	4,7%	43	100,0%
zu Bett gehen/ Bett verlassen	41	95,3%	0	0,0%	2	4,7%	43	100,0%
Sonstiges	12	100,0%	0	0,0%	0	0,0%	12	100,0%

Schönberg

	nein, das erledige ich selbst		nein, ich bräuchte aber jemanden, der mir hilft		ja, ich lasse mir helfen		Gesamt	
Baden/Duschen/Waschen	44	91,7%	0	0,0%	4	8,3%	48	100,0%
An-/Ausziehen	44	95,7%	0	0,0%	2	4,3%	46	100,0%
Toilette benutzen/Windeln wechseln	42	97,7%	0	0,0%	1	2,3%	43	100,0%
Medikamente einnehmen	43	95,6%	0	0,0%	2	4,4%	45	100,0%
Treppensteigen/Gehen	42	95,5%	1	2,3%	1	2,3%	44	100,0%
Sitzen/Aufstehen	43	95,6%	1	2,2%	1	2,2%	45	100,0%
zu Bett gehen/ Bett verlassen	41	93,2%	1	2,3%	2	4,5%	44	100,0%
Sonstiges	14	100,0%	0	0,0%	0	0,0%	14	100,0%

### Zangberg

	nein, das erledige ich selbst	nein, ich bräuchte aber jemanden, der mir hilft	ja, ich lasse mir helfen	Gesamt
Baden/Duschen/Waschen	32 91,4%	0 0,0%	3 8,6%	35 100,0%
An-/Ausziehen	31 91,2%	0 0,0%	3 8,8%	34 100,0%
Toilette benutzen/Windeln wechseln	32 91,4%	0 0,0%	3 8,6%	35 100,0%
Medikamente einnehmen	32 97,0%	0 0,0%	1 3,0%	33 100,0%
Treppensteigen/Gehen	32 91,4%	0 0,0%	3 8,6%	35 100,0%
Sitzen/Aufstehen	32 94,1%	0 0,0%	2 5,9%	34 100,0%
zu Bett gehen/ Bett verlassen	32 91,4%	0 0,0%	3 8,6%	35 100,0%
Sonstiges	17 100,0%	0 0,0%	0 0,0%	17 100,0%

### 9.2 Pflegestufe

Wurden Sie bereits in eine Pflegestufe eingestuft? Wenn ja, welche wurde Ihnen zuletzt zuerkannt?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	Lohkirchen
ja, Pflegestufe 0	Anzahl	0	0	1	0	1
	%	0,0%	0,0%	2,3%	0,0%	0,7%
ja, Pflegestufe 1	Anzahl	2	3	1	0	6
	%	6,9%	7,1%	2,3%	0,0%	4,1%
ja, Pflegestufe 2	Anzahl	0	0	1	0	1
	%	0,0%	0,0%	2,3%	0,0%	0,7%
ja, Pflegestufe 3	Anzahl	0	0	0	1	1
	%	0,0%	0,0%	0,0%	3,2%	0,7%
nein	Anzahl	27	39	41	30	137
	%	93,1%	92,9%	93,2%	96,8%	93,8%
Gesamt	Anzahl	29	42	44	31	146
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

### 9.3 Pflegende/Betreuende Personengruppen

Wenn Sie Unterstützung bekommen, wer hilft Ihnen bei diesen Tätigkeiten?

### 9.3.1 Gesamt

	nie	gelegentlich	häufig	Gesamt
Angehörige	6	23,1%	2	7,7%
Ambulante Dienste	12	85,7%	1	7,1%
Hauspersonal (z.B. Haushaltshilfe)	11	73,3%	2	13,3%
Freunde, Bekannte, Nachbarn	11	57,9%	6	31,6%
Kirchengemeinde	15	100,0%	0	0,0%
andere Personen	14	93,3%	1	6,7%

### 9.3.2 Differenziert nach Gemeinde

#### Lohkirchen

	nie	gelegentlich	häufig	Gesamt
Angehörige	2	28,6%	1	14,3%
Ambulante Dienste	3	100,0%	0	0,0%
Hauspersonal (z.B. Haushaltshilfe)	3	100,0%	0	0,0%
Freunde, Bekannte, Nachbarn	2	40,0%	3	60,0%
Kirchengemeinde	4	100,0%	0	0,0%
andere Personen	3	75,0%	1	25,0%

#### Oberbergkirchen

	nie	gelegentlich	häufig	Gesamt
Angehörige	2	18,2%	1	9,1%
Ambulante Dienste	6	85,7%	0	0,0%
Hauspersonal (z.B. Haushaltshilfe)	5	62,5%	2	25,0%
Freunde, Bekannte, Nachbarn	6	60,0%	2	20,0%
Kirchengemeinde	7	100,0%	0	0,0%
andere Personen	7	100,0%	0	0,0%

**Schönberg**

	nie	gelegentlich	häufig	Gesamt
Angehörige	1 20,0%	0 0,0%	4 80,0%	5 100,0%
Ambulante Dienste	2 66,7%	1 33,3%	0 0,0%	3 100,0%
Hauspersonal (z.B. Haushaltshilfe)	2 66,7%	0 0,0%	1 33,3%	3 100,0%
Freunde, Bekannte, Nachbarn	2 66,7%	1 33,3%	0 0,0%	3 100,0%
Kirchengemeinde	3 100,0%	0 0,0%	0 0,0%	3 100,0%
andere Personen	3 100,0%	0 0,0%	0 0,0%	3 100,0%

**Zangberg**

	nie	gelegentlich	häufig	Gesamt
Angehörige	1 33,3%	0 0,0%	2 66,7%	3 100,0%
Ambulante Dienste	1 100,0%	0 0,0%	0 0,0%	1 100,0%
Hauspersonal (z.B. Haushaltshilfe)	1 100,0%	0 0,0%	0 0,0%	1 100,0%
Freunde, Bekannte, Nachbarn	1 100,0%	0 0,0%	0 0,0%	1 100,0%
Kirchengemeinde	1 100,0%	0 0,0%	0 0,0%	1 100,0%
andere Personen	1 100,0%	0 0,0%	0 0,0%	1 100,0%

## 9.4 Ambulante Anbieter

Wenn Ihnen von ambulanten Diensten geholfen wird, von welchem Anbieter genau?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
BRK	Anzahl	1	2	1	0	4
	%	100,0%	66,7%	33,3%	0,0%	50,0%
Caritas	Anzahl	0	0	1	1	2
	%	0,0%	0,0%	33,3%	100,0%	25,0%
anderer Anbieter	Anzahl	0	1	1	0	2
	%	0,0%	33,3%	33,3%	0,0%	25,0%
Gesamt	Anzahl	1	3	3	1	8
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 9.5 Finanzierung

Und wer bezahlt die Pflegeleistungen, die Sie in Anspruch nehmen?

### 9.5.1 Gesamt

		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
	ich selbst bzw. mein Partner	10	22,2	37,0
	meine Kinder bzw. andere Verwandte	1	2,2	3,7
	Krankenkasse	11	24,4	40,7
	Pflegekasse	12	26,7	44,4
	Sozialamt	1	2,2	3,7
	Es fallen keine Kosten an.	10	22,2	37,0
Gesamt		45	100,0	166,7

### 9.5.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennunge n	Prozent	
Lohkirchen	ich selbst bzw. mein Partner	3	30,0	50,0
	Krankenkasse	3	30,0	50,0
	Pflegekasse	4	40,0	66,7
	Gesamt	10	100,0	166,7
Oberbergkirchen	ich selbst bzw. mein Partner	3	17,6	27,3
	Krankenkasse	4	23,5	36,4
	Pflegekasse	3	17,6	27,3
	Sozialamt	1	5,9	9,1
	Es fallen keine Kosten an.	6	35,3	54,5
	Gesamt	17	100,0	154,5
Schönberg	ich selbst bzw. mein Partner	3	27,3	50,0
	Krankenkasse	3	27,3	50,0
	Pflegekasse	2	18,2	33,3
	Es fallen keine Kosten an.	2	18,2	33,3
	meine Kinder bzw. andere Verwandte	1	9,1	16,7
	Gesamt	11	100,0	183,3
Zangberg	ich selbst bzw. mein Partner	1	14,3	25,0
	Krankenkasse	1	14,3	25,0
	Pflegekasse	3	42,9	75,0
	Es fallen keine Kosten an.	2	28,6	50,0
	Gesamt	7	100,0	175,0

## 9.6 Zufriedenheit Pflege

Sind Sie mit der pflegerischen Unterstützung, die Sie bekommen, zufrieden?

		Gemeinde				Gesamt
		Lohkirchen	Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
nein,	Anzahl	0	2	1	0	3
	%	0,0%	40,0%	33,3%	0,0%	21,4%
ja	Anzahl	4	3	2	2	11
	%	100,0%	60,0%	66,7%	100,0%	78,6%
Gesamt	Anzahl	4	5	3	2	14
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 9.7 Gründe Unzufriedenheit Pflege

Sind Sie mit der pflegerischen Unterstützung, die Sie bekommen, zufrieden? Wenn nein, warum nicht?

		Gemeinde			Gesamt
		Oberbergkirchen	Schönberg	Zangberg	
bekomme/ benötige keine Unterstützung	Anzahl	1	1	1	3
	%	50,0%	100,0%	100,0%	75,0%
unzureichende Unterstützung	Anzahl	1	0	0	1
	%	50,0%	0,0%	0,0%	25,0%
Gesamt	Anzahl	2	1	1	4
	%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

## 10 Werte und Altersbilder

Im Folgenden sind einige Aussagen über das Altwerden und das Leben im Alter aufgeführt.

Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie den Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen.

### 10.1 Gesamt

	stimme überhaupt nicht zu		stimme eher nicht zu		teils/teils		stimme eher zu		stimme voll und ganz zu		Gesamt	
Als älterer Mensch sollte man möglichst aktiv bleiben.	0	0,0%	0	0,0%	6	3,6%	22	13,1%	140	83,3%	168	100,0%
Als älterer Mensch sollte man sich endlich zur Ruhe setzen dürfen.	10	6,3%	15	9,4%	77	48,1%	27	16,9%	31	19,4%	160	100,0%
Als älterer Mensch sollte man möglichst bescheiden leben.	40	23,8%	42	25,0%	47	28,0%	23	13,7%	16	9,5%	168	100,0%
Man sollte im Alter endlich mal an sich denken.	1	0,6%	7	4,2%	46	27,9%	34	20,6%	77	46,7%	165	100,0%
Als alter Mensch sollte man der Gesellschaft nicht zur Last fallen.	34	21,4%	28	17,6%	47	29,6%	19	11,9%	31	19,5%	159	100,0%
Der Staat hat die Pflicht, für die alten Menschen zu sorgen.	3	1,8%	8	4,9%	65	39,6%	35	21,3%	53	32,3%	164	100,0%
Als älterer Mensch sollte man in Beruf und Gesellschaft das Feld den Jüngeren überlassen.	7	4,3%	14	8,7%	71	44,1%	29	18,0%	40	24,8%	161	100,0%
Als alter Mensch sollte man sich zu seinem Alter bekennen.	0	0,0%	3	1,8%	21	12,7%	41	24,8%	100	60,6%	165	100,0%
Als alter Mensch muss man nicht mehr so viel auf sein Äußeres achten.	76	46,9%	45	27,8%	25	15,4%	11	6,8%	5	3,1%	162	100,0%
Als älterer Mensch sollte man möglichst viele Kontakte pflegen.	1	0,6%	1	0,6%	31	19,0%	56	34,4%	74	45,4%	163	100,0%
Man verhält sich als alter Mensch nicht anders als früher.	3	1,8%	28	17,2%	58	35,6%	39	23,9%	35	21,5%	163	100,0%
Als alter Mensch sollte man seiner Familie nicht zur Last fallen.	16	10,0%	27	16,9%	55	34,4%	23	14,4%	39	24,4%	160	100,0%

## 10.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	stimme überhaupt nicht zu		stimme eher nicht zu		teils/teils		stimme eher zu		stimme voll und ganz zu		Gesamt	
Als älterer Mensch sollte man möglichst aktiv bleiben.	0	0,0%	0	0,0%	1	3,0%	5	15,2%	27	81,8%	33	100,0%
Als älterer Mensch sollte man sich endlich zur Ruhe setzen dürfen.	0	0,0%	4	12,1%	18	54,5%	6	18,2%	5	15,2%	33	100,0%
Als älterer Mensch sollte man möglichst bescheiden leben.	6	17,6%	9	26,5%	10	29,4%	5	14,7%	4	11,8%	34	100,0%
Man sollte im Alter endlich mal an sich denken.	1	2,9%	2	5,9%	6	17,6%	9	26,5%	16	47,1%	34	100,0%
Als alter Mensch sollte man der Gesellschaft nicht zur Last fallen.	6	18,8%	5	15,6%	11	34,4%	4	12,5%	6	18,8%	32	100,0%
Der Staat hat die Pflicht, für die alten Menschen zu sorgen.	1	2,9%	2	5,9%	10	29,4%	9	26,5%	12	35,3%	34	100,0%
Als älterer Mensch sollte man in Beruf und Gesellschaft das Feld den Jüngeren überlassen.	3	9,1%	1	3,0%	19	57,6%	4	12,1%	6	18,2%	33	100,0%
Als alter Mensch sollte man sich zu seinem Alter bekennen.	0	0,0%	1	3,0%	2	6,1%	10	30,3%	20	60,6%	33	100,0%
Als alter Mensch muss man nicht mehr so viel auf sein Äußeres achten.	17	51,5%	5	15,2%	7	21,2%	2	6,1%	2	6,1%	33	100,0%
Als älterer Mensch sollte man möglichst viele Kontakte pflegen.	0	0,0%	0	0,0%	4	12,5%	10	31,3%	18	56,3%	32	100,0%
Man verhält sich als alter Mensch nicht anders als früher.	0	0,0%	8	24,2%	11	33,3%	8	24,2%	6	18,2%	33	100,0%
Als alter Mensch sollte man seiner Familie nicht zur Last fallen.	3	8,8%	4	11,8%	16	47,1%	4	11,8%	7	20,6%	34	100,0%

Oberbergkirchen

	stimme überhaupt nicht zu		stimme eher nicht zu		teils/teils		stimme eher zu		stimme voll und ganz zu		Gesamt	
Als älterer Mensch sollte man möglichst aktiv bleiben.	0	0,0%	0	0,0%	1	2,1%	6	12,5%	41	85,4%	48	100,0%

Als älterer Mensch sollte man sich endlich zur Ruhe setzen dürfen.	1	2,1%	6	12,8%	19	40,4%	9	19,1%	12	25,5%	47	100,0%
Als älterer Mensch sollte man möglichst bescheiden leben.	9	18,8%	15	31,3%	13	27,1%	9	18,8%	2	4,2%	48	100,0%
Man sollte im Alter endlich mal an sich denken.	0	0,0%	3	6,3%	13	27,1%	8	16,7%	24	50,0%	48	100,0%
Als alter Mensch sollte man der Gesellschaft nicht zur Last fallen.	12	25,5%	9	19,1%	12	25,5%	6	12,8%	8	17,0%	47	100,0%
Der Staat hat die Pflicht, für die alten Menschen zu sorgen.	1	2,1%	3	6,4%	23	48,9%	6	12,8%	14	29,8%	47	100,0%
Als älterer Mensch sollte man in Beruf und Gesellschaft das Feld den Jüngeren überlassen.	2	4,3%	6	13,0%	15	32,6%	13	28,3%	10	21,7%	46	100,0%
Als alter Mensch sollte man sich zu seinem Alter bekennen.	0	0,0%	0	0,0%	7	15,2%	12	26,1%	27	58,7%	46	100,0%
Als alter Mensch muss man nicht mehr so viel auf sein Äußeres achten.	17	37,8%	17	37,8%	6	13,3%	4	8,9%	1	2,2%	45	100,0%
Als älterer Mensch sollte man möglichst viele Kontakte pflegen.	0	0,0%	0	0,0%	13	27,7%	18	38,3%	16	34,0%	47	100,0%
Man verhält sich als alter Mensch nicht anders als früher.	2	4,4%	6	13,3%	17	37,8%	12	26,7%	8	17,8%	45	100,0%
Als alter Mensch sollte man seiner Familie nicht zur Last fallen.	5	10,9%	9	19,6%	14	30,4%	8	17,4%	10	21,7%	46	100,0%

## Schönberg

	stimme überhaupt nicht zu		stimme eher nicht zu		teils/teils		stimme eher zu		stimme voll und ganz zu		Gesamt	
Als älterer Mensch sollte man möglichst aktiv bleiben.	0	0,0%	0	0,0%	3	6,3%	8	16,7%	37	77,1%	48	100,0%
Als älterer Mensch sollte man sich endlich zur Ruhe setzen dürfen.	6	14,0%	2	4,7%	25	58,1%	5	11,6%	5	11,6%	43	100,0%
Als älterer Mensch sollte man möglichst bescheiden leben.	12	25,5%	10	21,3%	12	25,5%	7	14,9%	6	12,8%	47	100,0%
Man sollte im Alter endlich mal an sich denken.	0	0,0%	1	2,2%	14	30,4%	10	21,7%	21	45,7%	46	100,0%
Als alter Mensch sollte man der Gesellschaft nicht zur Last fallen.	8	18,6%	5	11,6%	17	39,5%	5	11,6%	8	18,6%	43	100,0%
Der Staat hat die Pflicht, für die alten Menschen zu sorgen.	1	2,2%	2	4,4%	17	37,8%	12	26,7%	13	28,9%	45	100,0%
Als älterer Mensch sollte man in Beruf und Gesellschaft das Feld den Jüngeren überlassen.	0	0,0%	5	11,4%	23	52,3%	7	15,9%	9	20,5%	44	100,0%
Als alter Mensch sollte man sich zu seinem Alter bekennen.	0	0,0%	1	2,1%	7	14,6%	13	27,1%	27	56,3%	48	100,0%
Als alter Mensch muss man nicht mehr so viel auf sein Äußeres achten.	19	42,2%	13	28,9%	8	17,8%	4	8,9%	1	2,2%	45	100,0%
Als älterer Mensch sollte man möglichst viele Kontakte pflegen.	1	2,2%	0	0,0%	10	22,2%	17	37,8%	17	37,8%	45	100,0%
Man verhält sich als alter Mensch nicht anders als früher.	1	2,2%	6	13,0%	19	41,3%	11	23,9%	9	19,6%	46	100,0%
Als alter Mensch sollte man seiner Familie nicht zur Last fallen.	3	7,1%	6	14,3%	13	31,0%	10	23,8%	10	23,8%	42	100,0%

## Zangberg

	stimme überhaupt nicht zu		stimme eher nicht zu		teils/teils		stimme eher zu		stimme voll und ganz zu		Gesamt	
Als älterer Mensch sollte man möglichst aktiv bleiben.	0	0,0%	0	0,0%	1	2,6%	3	7,7%	35	89,7%	39	100,0%
Als älterer Mensch sollte man sich endlich zur Ruhe setzen dürfen.	3	8,1%	3	8,1%	15	40,5%	7	18,9%	9	24,3%	37	100,0%
Als älterer Mensch sollte man möglichst bescheiden leben.	13	33,3%	8	20,5%	12	30,8%	2	5,1%	4	10,3%	39	100,0%
Man sollte im Alter endlich mal an sich denken.	0	0,0%	1	2,7%	13	35,1%	7	18,9%	16	43,2%	37	100,0%
Als alter Mensch sollte man der Gesellschaft nicht zur Last fallen.	8	21,6%	9	24,3%	7	18,9%	4	10,8%	9	24,3%	37	100,0%
Der Staat hat die Pflicht, für die alten Menschen zu sorgen.	0	0,0%	1	2,6%	15	39,5%	8	21,1%	14	36,8%	38	100,0%
Als älterer Mensch sollte man in Beruf und Gesellschaft das Feld den Jüngeren überlassen.	2	5,3%	2	5,3%	14	36,8%	5	13,2%	15	39,5%	38	100,0%
Als alter Mensch sollte man sich zu seinem Alter bekennen.	0	0,0%	1	2,6%	5	13,2%	6	15,8%	26	68,4%	38	100,0%
Als alter Mensch muss man nicht mehr so viel auf sein Äußeres achten.	23	59,0%	10	25,6%	4	10,3%	1	2,6%	1	2,6%	39	100,0%
Als älterer Mensch sollte man möglichst viele Kontakte pflegen.	0	0,0%	1	2,6%	4	10,3%	11	28,2%	23	59,0%	39	100,0%
Man verhält sich als alter Mensch nicht anders als früher.	0	0,0%	8	20,5%	11	28,2%	8	20,5%	12	30,8%	39	100,0%
Als alter Mensch sollte man seiner Familie nicht zur Last fallen.	5	13,2%	8	21,1%	12	31,6%	1	2,6%	12	31,6%	38	100,0%

## 11 Vorsorge und Information

### 11.1 Vorsorgeaspekte

Haben Sie schon einmal über folgende Punkte nachgedacht?

#### 11.1.1 Gesamt

	nein		ja, aber mir fehlen dazu noch Informationen			ja		Gesamt	
Betreuungs- und Pflegealternativen	82	53,9%	21	13,8%	49	32,2%	152	100,0%	
Umzug in eine Senioreneinrichtung	122	83,0%	10	6,8%	15	10,2%	147	100,0%	
Patientenverfügung	50	31,8%	31	19,7%	76	48,4%	157	100,0%	
Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht	65	42,5%	29	19,0%	59	38,6%	153	100,0%	
Testament	40	25,8%	23	14,8%	92	59,4%	155	100,0%	

#### 11.1.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	nein		ja, aber mir fehlen dazu noch Informationen			ja		Gesamt	
Betreuungs- und Pflegealternativen	16	53,3%	4	13,3%	10	33,3%	30	100,0%	
Umzug in eine Senioreneinrichtung	22	78,6%	4	14,3%	2	7,1%	28	100,0%	
Patientenverfügung	7	23,3%	9	30,0%	14	46,7%	30	100,0%	
Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht	12	40,0%	9	30,0%	9	30,0%	30	100,0%	
Testament	7	23,3%	6	20,0%	17	56,7%	30	100,0%	

Oberbergkirchen

	nein		ja, aber mir fehlen dazu noch Informationen			ja		Gesamt	
Betreuungs- und Pflegealternativen	23	51,1%	9	20,0%	13	28,9%	45	100,0%	
Umzug in eine Senioreneinrichtung	39	84,8%	4	8,7%	3	6,5%	46	100,0%	
Patientenverfügung	16	32,0%	7	14,0%	27	54,0%	50	100,0%	
Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht	21	43,8%	5	10,4%	22	45,8%	48	100,0%	
Testament	11	22,9%	9	18,8%	28	58,3%	48	100,0%	

Schönberg

	nein	ja, aber mir fehlen dazu noch Informationen			ja	Gesamt		
Betreuungs- und Pflegealternativen	22	53,7%	7	17,1%	12	29,3%	41	100,0%
Umzug in eine Senioreneinrichtung	33	89,2%	1	2,7%	3	8,1%	37	100,0%
Patientenverfügung	17	41,5%	9	22,0%	15	36,6%	41	100,0%
Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht	18	46,2%	11	28,2%	10	25,6%	39	100,0%
Testament	13	31,7%	5	12,2%	23	56,1%	41	100,0%

Zangberg

	nein	ja, aber mir fehlen dazu noch Informationen			ja	Gesamt		
Betreuungs- und Pflegealternativen	21	58,3%	1	2,8%	14	38,9%	36	100,0%
Umzug in eine Senioreneinrichtung	28	77,8%	1	2,8%	7	19,4%	36	100,0%
Patientenverfügung	10	27,8%	6	16,7%	20	55,6%	36	100,0%
Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht	14	38,9%	4	11,1%	18	50,0%	36	100,0%
Testament	9	25,0%	3	8,3%	24	66,7%	36	100,0%

## 11.2 Bekanntheit und Akzeptanz von Einrichtungen

Sind Ihnen folgende Einrichtungen bekannt? Wenn ja, würden Sie sie bei Bedarf nutzen?

### 11.2.1 Gesamt

	nein, nicht bekannt	ja, möchte ich zukünftig aber nicht nutzen		ja, würde ich zukünftig nutzen		ja, habe ich bereits genutzt		Gesamt		
Behindertenbeauftragte	70	50,7%	26	18,8%	39	28,3%	3	2,2%	138	100,0%
Seniorenbeauftragte	70	51,5%	25	18,4%	41	30,1%	0	0,0%	136	100,0%
Pflegestammtisch	92	68,7%	20	14,9%	22	16,4%	0	0,0%	134	100,0%
Heimaufsicht (FQA)	89	67,9%	30	22,9%	12	9,2%	0	0,0%	131	100,0%
Sozialstationen/ambulante Pflegedienste	33	23,4%	29	20,6%	77	54,6%	2	1,4%	141	100,0%
Alten-/Pflegeheime	29	22,0%	69	52,3%	33	25,0%	1	0,8%	132	100,0%
Mehrgenerationentreff	75	56,8%	26	19,7%	30	22,7%	1	0,8%	132	100,0%

### 11.2.2 Differenziert nach Gemeinde

#### Lohkirchen

	nein, nicht bekannt	ja, möchte ich zukünftig aber nicht nutzen	ja, würde ich zukünftig nutzen	ja, habe ich bereits genutzt	Gesamt
Behindertenbeauftragte	15 55,6%	5 18,5%	7 25,9%	0 0,0%	27 100,0%
Seniorenbeauftragte	14 50,0%	5 17,9%	9 32,1%	0 0,0%	28 100,0%
Pflegestammtisch	18 66,7%	3 11,1%	6 22,2%	0 0,0%	27 100,0%
Heimaufsicht (FQA)	17 68,0%	7 28,0%	1 4,0%	0 0,0%	25 100,0%
Sozialstationen/ambulante Pflegedienste	5 17,9%	8 28,6%	15 53,6%	0 0,0%	28 100,0%
Alten-/Pflegeheime	6 23,1%	17 65,4%	3 11,5%	0 0,0%	26 100,0%
Mehrgenerationentreff	15 57,7%	6 23,1%	5 19,2%	0 0,0%	26 100,0%

#### Oberbergkirchen

	nein, nicht bekannt	ja, möchte ich zukünftig aber nicht nutzen	ja, würde ich zukünftig nutzen	ja, habe ich bereits genutzt	Gesamt
Behindertenbeauftragte	16 40,0%	6 15,0%	17 42,5%	1 2,5%	40 100,0%
Seniorenbeauftragte	18 47,4%	5 13,2%	15 39,5%	0 0,0%	38 100,0%
Pflegestammtisch	24 63,2%	7 18,4%	7 18,4%	0 0,0%	38 100,0%
Heimaufsicht (FQA)	25 65,8%	8 21,1%	5 13,2%	0 0,0%	38 100,0%
Sozialstationen/ambulante Pflegedienste	7 16,3%	9 20,9%	25 58,1%	2 4,7%	43 100,0%
Alten-/Pflegeheime	7 17,1%	25 61,0%	9 22,0%	0 0,0%	41 100,0%
Mehrgenerationentreff	21 56,8%	6 16,2%	10 27,0%	0 0,0%	37 100,0%

#### Schönberg

	nein, nicht bekannt	ja, möchte ich zukünftig aber nicht nutzen	ja, würde ich zukünftig nutzen	ja, habe ich bereits genutzt	Gesamt
Behindertenbeauftragte	21 55,3%	6 15,8%	10 26,3%	1 2,6%	38 100,0%
Seniorenbeauftragte	22 59,5%	5 13,5%	10 27,0%	0 0,0%	37 100,0%
Pflegestammtisch	28 80,0%	3 8,6%	4 11,4%	0 0,0%	35 100,0%
Heimaufsicht (FQA)	29 80,6%	5 13,9%	2 5,6%	0 0,0%	36 100,0%
Sozialstationen/ambulante Pflegedienste	15 39,5%	2 5,3%	21 55,3%	0 0,0%	38 100,0%
Alten-/Pflegeheime	12 35,3%	12 35,3%	10 29,4%	0 0,0%	34 100,0%
Mehrgenerationentreff	23 63,9%	7 19,4%	6 16,7%	0 0,0%	36 100,0%

## Zangberg

	nein, nicht bekannt		ja, möchte ich zukünftig aber nicht nutzen		ja, würde ich zukünftig nutzen		ja, habe ich bereits genutzt		Gesamt	
Behindertenbeauftragte	18	54,5%	9	27,3%	5	15,2%	1	3,0%	33	100,0%
Seniorenbeauftragte	16	48,5%	10	30,3%	7	21,2%	0	0,0%	33	100,0%
Pflegestammtisch	22	64,7%	7	20,6%	5	14,7%	0	0,0%	34	100,0%
Heimaufsicht (FQA)	18	56,3%	10	31,3%	4	12,5%	0	0,0%	32	100,0%
Sozialstationen/ambulante Pflegedienste	6	18,8%	10	31,3%	16	50,0%	0	0,0%	32	100,0%
Alten-/Pflegeheime	4	12,9%	15	48,4%	11	35,5%	1	3,2%	31	100,0%
Mehrgenerationentreff	16	48,5%	7	21,2%	9	27,3%	1	3,0%	33	100,0%

## 11.3 Bekanntheit und Akzeptanz von Angeboten

Sind Ihnen folgende Angebote bekannt? Wenn ja, würden Sie sie bei Bedarf nutzen?

### 11.3.1 Gesamt

	nein, nicht bekannt		ja, möchte ich zukünftig aber nicht nutzen		ja, würde ich zukünftig nutzen		ja, habe ich bereits genutzt		Gesamt	
Pflegekurse f. Angehörige im häuslichen Bereich	47	35,6%	34	25,8%	46	34,8%	5	3,8%	132	100,0%
Ernährungsberatung	40	30,1%	41	30,8%	38	28,6%	14	10,5%	133	100,0%
Hausnotruf	38	27,7%	26	19,0%	67	48,9%	6	4,4%	137	100,0%
Hospizdienste/Palliativstation	40	30,8%	27	20,8%	62	47,7%	1	0,8%	130	100,0%
Ausleihe von Pflegehilfen	44	32,4%	20	14,7%	67	49,3%	5	3,7%	136	100,0%
familienentlastende Dienste (z.B. Dorfhelperinnen, Familienpflege, Mobiler Familiendienst)	30	22,7%	32	24,2%	67	50,8%	3	2,3%	132	100,0%
Fahr- und Bringdienste	34	24,8%	32	23,4%	70	51,1%	1	0,7%	137	100,0%
mobile Essensversorgung	22	16,4%	45	33,6%	65	48,5%	2	1,5%	134	100,0%
Medikamentenbringdienst	25	18,5%	35	25,9%	65	48,1%	10	7,4%	135	100,0%
Tagespflege	26	20,5%	34	26,8%	65	51,2%	2	1,6%	127	100,0%
Kurzzeit-/Verhinderungspflege zu Hause	31	23,8%	30	23,1%	68	52,3%	1	0,8%	130	100,0%
stationäre Kurzzeit-/Verhinderungspflege	35	27,6%	37	29,1%	55	43,3%	0	0,0%	127	100,0%
Physiotherapie	32	24,8%	32	24,8%	56	43,4%	9	7,0%	129	100,0%
Ergotherapie	38	29,0%	32	24,4%	59	45,0%	2	1,5%	131	100,0%
Klinik für geriatrische Rehabilitation Haag	31	23,1%	39	29,1%	61	45,5%	3	2,2%	134	100,0%

### 11.3.2 Differenziert nach Gemeinde

Lohkirchen

	nein, nicht bekannt		ja, möchte ich zukünftig aber nicht nutzen		ja, würde ich zukünftig nutzen		ja, habe ich bereits genutzt		Gesamt	
Pflegekurse f. Angehörige im häuslichen Bereich	9	32,1%	5	17,9%	12	42,9%	2	7,1%	28	100,0%
Ernährungsberatung	7	25,9%	8	29,6%	11	40,7%	1	3,7%	27	100,0%
Hausnotruf	6	21,4%	7	25,0%	13	46,4%	2	7,1%	28	100,0%
Hospizdienste/Palliativstation	8	29,6%	5	18,5%	14	51,9%	0	0,0%	27	100,0%
Ausleihe von Pflegehilfen	8	29,6%	6	22,2%	12	44,4%	1	3,7%	27	100,0%
familienentlastende Dienste (z.B. Dorfhelperinnen, Familienpflege, Mobiler Familiendienst)	4	16,0%	4	16,0%	15	60,0%	2	8,0%	25	100,0%
Fahr- und Bringdienste	4	14,3%	9	32,1%	15	53,6%	0	0,0%	28	100,0%
mobile Essensversorgung	3	10,7%	12	42,9%	13	46,4%	0	0,0%	28	100,0%
Medikamentenbringdienst	5	18,5%	10	37,0%	12	44,4%	0	0,0%	27	100,0%
Tagespflege	4	16,0%	8	32,0%	12	48,0%	1	4,0%	25	100,0%
Kurzzeit-/Verhinderungspflege zu Hause	4	14,8%	8	29,6%	15	55,6%	0	0,0%	27	100,0%
stationäre Kurzzeit-/Verhinderungspflege	6	23,1%	8	30,8%	12	46,2%	0	0,0%	26	100,0%
Physiotherapie	3	11,5%	11	42,3%	10	38,5%	2	7,7%	26	100,0%
Ergotherapie	5	19,2%	11	42,3%	10	38,5%	0	0,0%	26	100,0%
Klinik für geriatrische Rehabilitation Haag	3	11,1%	11	40,7%	13	48,1%	0	0,0%	27	100,0%

## Oberbergkirchen

	nein, nicht bekannt		ja, möchte ich zukünftig aber nicht nutzen		ja, würde ich zukünftig nutzen		ja, habe ich bereits genutzt		Gesamt	
Pflegekurse f. Angehörige im häuslichen Bereich	15	37,5%	14	35,0%	11	27,5%	0	0,0%	40	100,0%
Ernährungsberatung	9	22,0%	16	39,0%	11	26,8%	5	12,2%	41	100,0%
Hausnotruf	13	31,0%	8	19,0%	21	50,0%	0	0,0%	42	100,0%
Hospizdienste/Palliativstation	13	32,5%	10	25,0%	17	42,5%	0	0,0%	40	100,0%
Ausleihe von Pflegehilfen	10	22,7%	8	18,2%	24	54,5%	2	4,5%	44	100,0%
familienentlastende Dienste (z.B. Dorfheimerinnen, Familienpflege, Mobiler Familiendienst)	9	21,4%	15	35,7%	18	42,9%	0	0,0%	42	100,0%
Fahr- und Bringdienste	7	16,3%	12	27,9%	24	55,8%	0	0,0%	43	100,0%
mobile Essensversorgung	6	15,4%	18	46,2%	15	38,5%	0	0,0%	39	100,0%
Medikamentenbringdienst	5	11,4%	14	31,8%	19	43,2%	6	13,6%	44	100,0%
Tagespflege	6	14,3%	16	38,1%	20	47,6%	0	0,0%	42	100,0%
Kurzzeit-/Verhinderungspflege zu Hause	7	17,1%	12	29,3%	22	53,7%	0	0,0%	41	100,0%
stationäre Kurzzeit-/Verhinderungspflege	9	22,5%	14	35,0%	17	42,5%	0	0,0%	40	100,0%
Physiotherapie	12	31,6%	8	21,1%	16	42,1%	2	5,3%	38	100,0%
Ergotherapie	13	31,7%	10	24,4%	17	41,5%	1	2,4%	41	100,0%
Klinik für geriatrische Rehabilitation Haag	10	25,0%	12	30,0%	17	42,5%	1	2,5%	40	100,0%

## Schönberg

	nein, nicht bekannt		ja, möchte ich zukünftig aber nicht nutzen		ja, würde ich zukünftig nutzen		ja, habe ich bereits genutzt		Gesamt	
Pflegekurse f. Angehörige im häuslichen Bereich	12	36,4%	6	18,2%	13	39,4%	2	6,1%	33	100,0%
Ernährungsberatung	14	42,4%	7	21,2%	10	30,3%	2	6,1%	33	100,0%
Hausnotruf	11	32,4%	5	14,7%	15	44,1%	3	8,8%	34	100,0%
Hospizdienste/Palliativstation	12	37,5%	6	18,8%	14	43,8%	0	0,0%	32	100,0%
Ausleihe von Pflegehilfen	13	39,4%	3	9,1%	15	45,5%	2	6,1%	33	100,0%
familienentlastende Dienste (z.B. Dorfheimerinnen, Familienpflege, Mobiler Familiendienst)	7	20,6%	6	17,6%	20	58,8%	1	2,9%	34	100,0%
Fahr- und Bringdienste	13	37,1%	4	11,4%	17	48,6%	1	2,9%	35	100,0%
mobile Essensversorgung	9	25,7%	5	14,3%	20	57,1%	1	2,9%	35	100,0%
Medikamentenbringdienst	7	20,0%	4	11,4%	20	57,1%	4	11,4%	35	100,0%
Tagespflege	8	26,7%	4	13,3%	17	56,7%	1	3,3%	30	100,0%
Kurzzeit-/Verhinderungspflege zu Hause	12	37,5%	4	12,5%	15	46,9%	1	3,1%	32	100,0%
stationäre Kurzzeit-/Verhinderungspflege	11	34,4%	6	18,8%	15	46,9%	0	0,0%	32	100,0%
Physiotherapie	7	20,6%	7	20,6%	18	52,9%	2	5,9%	34	100,0%
Ergotherapie	10	30,3%	5	15,2%	18	54,5%	0	0,0%	33	100,0%
Klinik für geriatrische Rehabilitation Haag	9	25,7%	7	20,0%	19	54,3%	0	0,0%	35	100,0%

Zangberg

	nein, nicht bekannt		ja, möchte ich zukünftig aber nicht nutzen		ja, würde ich zukünftig nutzen		ja, habe ich bereits genutzt		Gesamt	
Pflegekurse f. Angehörige im häuslichen Bereich	11	35,5%	9	29,0%	10	32,3%	1	3,2%	31	100,0%
Ernährungsberatung	10	31,3%	10	31,3%	6	18,8%	6	18,8%	32	100,0%
Hausnotruf	8	24,2%	6	18,2%	18	54,5%	1	3,0%	33	100,0%
Hospizdienste/Palliativstation	7	22,6%	6	19,4%	17	54,8%	1	3,2%	31	100,0%
Ausleihe von Pflegehilfen	13	40,6%	3	9,4%	16	50,0%	0	0,0%	32	100,0%
familienentlastende Dienste (z.B. Dorfheimerinnen, Familienpflege, Mobiler Familiendienst)	10	32,3%	7	22,6%	14	45,2%	0	0,0%	31	100,0%
Fahr- und Bringdienste	10	32,3%	7	22,6%	14	45,2%	0	0,0%	31	100,0%
mobile Essensversorgung	4	12,5%	10	31,3%	17	53,1%	1	3,1%	32	100,0%
Medikamentenbringdienst	8	27,6%	7	24,1%	14	48,3%	0	0,0%	29	100,0%
Tagespflege	8	26,7%	6	20,0%	16	53,3%	0	0,0%	30	100,0%
Kurzzeit-/Verhinderungspflege zu Hause	8	26,7%	6	20,0%	16	53,3%	0	0,0%	30	100,0%
stationäre Kurzzeit-/Verhinderungspflege	9	31,0%	9	31,0%	11	37,9%	0	0,0%	29	100,0%
Physiotherapie	10	32,3%	6	19,4%	12	38,7%	3	9,7%	31	100,0%
Ergotherapie	10	32,3%	6	19,4%	14	45,2%	1	3,2%	31	100,0%
Klinik für geriatrische Rehabilitation Haag	9	28,1%	9	28,1%	12	37,5%	2	6,3%	32	100,0%

## 12 Abschließende Anmerkungen

Haben Sie noch Anmerkungen oder Anregungen?

### 12.1 Gesamt

		Antworten		Percent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Haben Sie noch Anmerkungen	zufrieden	2	5,4	6,1
	schlechte Verbindungen öffentl. Verkehrsmittel	7	18,9	21,2
	Fehlen von Einkaufsmöglichkeiten	1	2,7	3,0
	Fühle mich zu jung für einen solchen Fragebogen	3	8,1	9,1
	Fragebogen/Umfrage positiv	1	2,7	3,0
	Kritik am Fragebogen/ an Umfrage	5	13,5	15,2
	Sonstiges	17	45,9	51,5
	Nein	1	2,7	3,0
Gesamt		37	100,0	112,1

### 12.2 Differenziert nach Gemeinde

Gemeinde		Antworten		Percent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Lohkirchen	zufrieden	1	10,0	12,5
	schlechte Verbindungen öffentl. Verkehrsmittel	3	30,0	37,5
	Kritik am Fragebogen/ an Umfrage	2	20,0	25,0
	Sonstiges	4	40,0	50,0
Gesamt		10	100,0	125,0
Oberbergkirchen	schlechte Verbindungen öffentl. Verkehrsmittel	1	8,3	8,3
	Kritik am Fragebogen/ an Umfrage	3	25,0	25,0
	Sonstiges	6	50,0	50,0
	Fühle mich zu jung für einen solchen Fragebogen	1	8,3	8,3
	Fragebogen/Umfrage positiv	1	8,3	8,3
	Gesamt	12	100,0	100,0

Gemeinde		Antworten		Prozent der Fälle
		Nennungen	Prozent	
Schönberg	zufrieden	1	11,1	14,3
	schlechte Verbindungen öffentl. Verkehrsmittel	2	22,2	28,6
	Sonstiges	4	44,4	57,1
	Fehlen von Einkaufsmöglichkeiten	1	11,1	14,3
	Nein	1	11,1	14,3
Gesamt		9	100,0	128,6
Zangberg	schlechte Verbindungen öffentl. Verkehrsmittel	1	16,7	16,7
	Sonstiges	3	50,0	50,0
	Fühle mich zu jung für einen solchen Fragebogen	2	33,3	33,3
	Gesamt	6	100,0	100,0